

BECKHOFF

CB3064-XXXX

Handbuch

Version 1.1



Inhalt

0	Änderungsindex	6
1	Einleitende Hinweise.....	7
1.1	Hinweise zur Dokumentation	7
1.1.1	Disclaimer	7
1.1.2	Marken.....	7
1.1.3	Patente.....	7
1.1.4	Copyright.....	7
1.2	Sicherheitshinweise	8
1.2.1	Sicherheitsbestimmungen	8
1.2.2	Haftungsausschluss.....	8
1.2.3	Qualifikation des Personals	8
1.2.4	Erklärung der Symbole	9
1.2.5	FCC Approvals for the United States of America	9
1.2.6	FCC Approval for Canada	9
1.3	Grundlegende Sicherheitsmaßnahmen.....	10
1.3.1	Sorgfaltspflicht des Betreibers	10
1.3.2	Nationale Vorschriften je nach Maschinentyp	10
1.3.3	Anforderungen an das Bedienungspersonal	10
1.4	Funktionsumfang	11
2	Übersicht.....	12
2.1	Eigenschaften	12
2.2	Featureliste	13
2.3	Spezifikationen und Dokumente	14
3	Detaillierte Beschreibung	15
3.1	Strom Eingang	15
3.2	Sekunden-USV	15
3.3	CPU	15
3.4	Speicher.....	15
4	Ansschlüsse.....	16
4.1	Steckerübersicht	17
4.2	Strom Eingang	18
4.3	Speicher.....	19
4.4	DVI	22
4.5	DVI/HDMI/DisplayPort und USB3.0 (I-PEX)	23
4.6	USB 3-6	25
4.7	USB2.0 (intern)	26
4.8	LAN	28
4.9	SATA-Schnittstellen	29
4.10	Serielle Schnittstelle COM1	30
4.11	PCI-Express.....	31
4.12	GPIO	33
4.13	Lüfteranschlüsse	34
4.14	System	35
5	Status-LEDs	36
5.1	RGB-LED	36
6	BIOS-Einstellungen.....	37

Inhalt

6.1	Benutzung des Setups	37
6.2	Main	38
6.3	Advanced.....	40
6.3.1	Trusted Computing	42
6.3.2	ACPI Settings	44
6.3.3	AMT Configuration.....	45
6.3.4	SCH3114 Super IO Configuration	47
6.3.5	H/W Monitor.....	49
6.3.6	Serial Port Console Redirection	51
6.3.7	CPU Configuration.....	55
6.3.8	Platform Misc Configuration Configuration	58
6.3.9	SATA Configuration	65
6.3.10	PCI Subsystem Settings.....	68
6.3.11	Network Stack.....	70
6.3.12	Power Controller Options	71
6.3.13	Compatibility Support Module Configuration	73
6.3.14	NVMe Controller and Drive Information	74
6.3.15	USB Configuration	75
6.4	Chipset.....	76
6.4.1	System Agent (SA) Configuration.....	77
6.4.2	PCH-IO Configuration.....	87
6.5	Security.....	99
6.5.1	Secure Boot Menu.....	100
6.6	Boot	102
6.6.1	Fixed Boot Order Priority	104
6.7	Save & Exit	105
6.8	BIOS-Update	106
7	Mechanische Zeichnung	107
7.1	Leiterplatte: Bohrungen	107
7.2	Leiterplatte: Heat Sink	108
7.3	Leiterplatte: Pin-1-Abstände	109
7.4	Leiterplatte: Outlines	110
8	Technische Daten	111
8.1	Elektrische Daten	111
8.2	Umgebungsbedingungen	111
8.3	Thermische Spezifikationen	112
9	Support und Service	113
9.1	Beckhoff-Support.....	113
9.2	Beckhoff-Service	113
9.3	Beckhoff-Firmenzentrale	113
I	Anhang: Post-Codes	114
II	Anhang: Ressourcen	115
	Interrupt	115
	PCI-Devices	115
	Ressourcen: SMB-Devices	116

0 Änderungsindex

Version	Änderungen
0.1	erste Vorabversion
1.0	erste veröffentlichte Version
1.1	Blockdiagramm aktualisiert

Alle in diesem Handbuch erwähnten Firmennamen und Produktbezeichnungen sind als eingetragene oder nicht eingetragene Marken Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber und als solche national und international markenrechtlich geschützt.

1 Einleitende Hinweise

1.1 Hinweise zur Dokumentation

Diese Beschreibung wendet sich ausschließlich an ausgebildetes Fachpersonal der Steuerungs- und Automatisierungstechnik, das mit den geltenden nationalen Normen vertraut ist.

Zur Installation und Inbetriebnahme der Komponenten ist die Beachtung der Dokumentation und der nachfolgenden Hinweise und Erklärungen unbedingt notwendig.

Das Fachpersonal ist verpflichtet, für jede Installation und Inbetriebnahme die zu dem betreffenden Zeitpunkt veröffentlichte Dokumentation zu verwenden.

Das Fachpersonal hat sicherzustellen, dass die Anwendung bzw. der Einsatz der beschriebenen Produkte alle Sicherheitsanforderungen, einschließlich sämtlicher anwendbaren Gesetze, Vorschriften, Bestimmungen und Normen erfüllt.

1.1.1 Disclaimer

Diese Dokumentation wurde sorgfältig erstellt. Die beschriebenen Produkte werden jedoch ständig weiter entwickelt.

Wir behalten uns das Recht vor, die Dokumentation jederzeit und ohne Ankündigung zu überarbeiten und zu ändern.

Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen in dieser Dokumentation können keine Ansprüche auf Änderung bereits gelieferter Produkte geltend gemacht werden.

1.1.2 Marken

Beckhoff®, TwinCAT®, EtherCAT®, Safety over EtherCAT®, TwinSAFE®, XFC® und XTS® sind eingetragene und lizenzierte Marken der Beckhoff Automation GmbH.

Die Verwendung anderer in dieser Dokumentation enthaltenen Marken oder Kennzeichen durch Dritte kann zu einer Verletzung von Rechten der Inhaber der entsprechenden Bezeichnungen führen.

1.1.3 Patente

Die EtherCAT Technologie ist patentrechtlich geschützt, insbesondere durch folgende Anmeldungen und Patente:

EP1590927, EP1789857, DE 102004044764, DE 102007017835

mit den entsprechenden Anmeldungen und Eintragungen in verschiedenen anderen Ländern.

Die TwinCAT Technologie ist patentrechtlich geschützt, insbesondere durch folgende Anmeldungen und Patente:

EP0851348, US6167425 mit den entsprechenden Anmeldungen und Eintragungen in verschiedenen anderen Ländern.

EtherCAT® ist eine eingetragene Marke und patentierte Technologie lizenziert durch die Beckhoff Automation GmbH, Deutschland.

1.1.4 Copyright

© Beckhoff Automation GmbH & Co. KG, Deutschland.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.

Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.

1.2 Sicherheitshinweise

1.2.1 Sicherheitsbestimmungen

Beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise und Erklärungen! Produktspezifische Sicherheitshinweise finden Sie auf den folgenden Seiten oder in den Bereichen Montage, Verdrahtung, Inbetriebnahme usw.

1.2.2 Haftungsausschluss

Die gesamten Komponenten werden je nach Anwendungsbestimmungen in bestimmten Hard- und Software-Konfigurationen ausgeliefert. Änderungen der Hard- oder Software-Konfiguration, die über die dokumentierten Möglichkeiten hinausgehen, sind unzulässig und bewirken den Haftungsausschluss der Beckhoff Automation GmbH & Co. KG.

1.2.3 Qualifikation des Personals

Diese Beschreibung wendet sich ausschließlich an ausgebildetes Fachpersonal der Steuerungs-, Automatisierungs- und Antriebstechnik, das mit den geltenden Normen vertraut ist.

1.2.4 Erklärung der Symbole

In der vorliegenden Dokumentation werden die folgenden Symbole mit einem nebenstehenden Sicherheitshinweis oder Hinweistext verwendet. Die Sicherheitshinweise sind aufmerksam zu lesen und unbedingt zu befolgen!

 GEFAHR	Akute Verletzungsgefahr! Wenn der Sicherheitshinweis neben diesem Symbol nicht beachtet wird, besteht unmittelbare Gefahr für Leben und Gesundheit von Personen!
 WARNUNG	Verletzungsgefahr! Wenn der Sicherheitshinweis neben diesem Symbol nicht beachtet wird, besteht Gefahr für Leben und Gesundheit von Personen!
 VORSICHT	Schädigung von Personen! Wenn der Sicherheitshinweis neben diesem Symbol nicht beachtet wird, können Personen geschädigt werden!
 Achtung	Schädigung von Umwelt, Geräten oder Daten Wenn der Sicherheitshinweis neben diesem Symbol nicht beachtet wird, können Umwelt, Geräte oder Daten geschädigt werden.
 Hinweis	Tipp oder Fingerzeig Dieses Symbol kennzeichnet Informationen, die zum besseren Verständnis beitragen.

1.2.5 FCC Approvals for the United States of America

FCC: Federal Communications Commission Radio Frequency Interference Statement

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class A digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at his own expense.

1.2.6 FCC Approval for Canada

FCC: Canadian Notice

This equipment does not exceed the Class A limits for radiated emissions as described in the Radio Interference Regulations of the Canadian Department of Communications.

1.3 Grundlegende Sicherheitsmaßnahmen

1.3.1 Sorgfaltspflicht des Betreibers

Der Betreiber muss sicherstellen, dass

- das Produkt nur bestimmungsgemäß verwendet wird.
- das Produkt nur in einwandfreiem, funktionstüchtigem Zustand betrieben wird.
- die Betriebsanleitung stets in einem leserlichen Zustand und vollständig am Einsatzort des Produkts zur Verfügung steht.
- nur ausreichend qualifiziertes und autorisiertes Personal das Produkt bedient.
- dieses Personal regelmäßig in allen zutreffenden Fragen von Arbeitssicherheit und Umweltschutz unterwiesen wird, sowie die Betriebsanleitung und insbesondere die darin enthaltenen Sicherheitshinweise kennt.

1.3.2 Nationale Vorschriften je nach Maschinentyp

Je nach Maschinen- und Anlagentyp, in dem das Produkt zum Einsatz kommt, bestehen nationale Vorschriften für Steuerungen solcher Maschinen und Anlagen, die der Betreiber einhalten muss. Diese Vorschriften regeln unter anderem, in welchen Zeitabständen die Steuerung überprüft werden muss. Der Betreiber muss diese Überprüfung rechtzeitig veranlassen.

1.3.3 Anforderungen an das Bedienungspersonal

- Betriebsanleitung lesen: Jeder Benutzer des Produkts muss die Betriebsanleitung für die Anlage, an der er eingesetzt wird, gelesen haben.
- Systemkenntnisse: Jeder Benutzer muss alle für ihn erreichbaren Funktionen des Produkts kennen.

1.4 Funktionsumfang

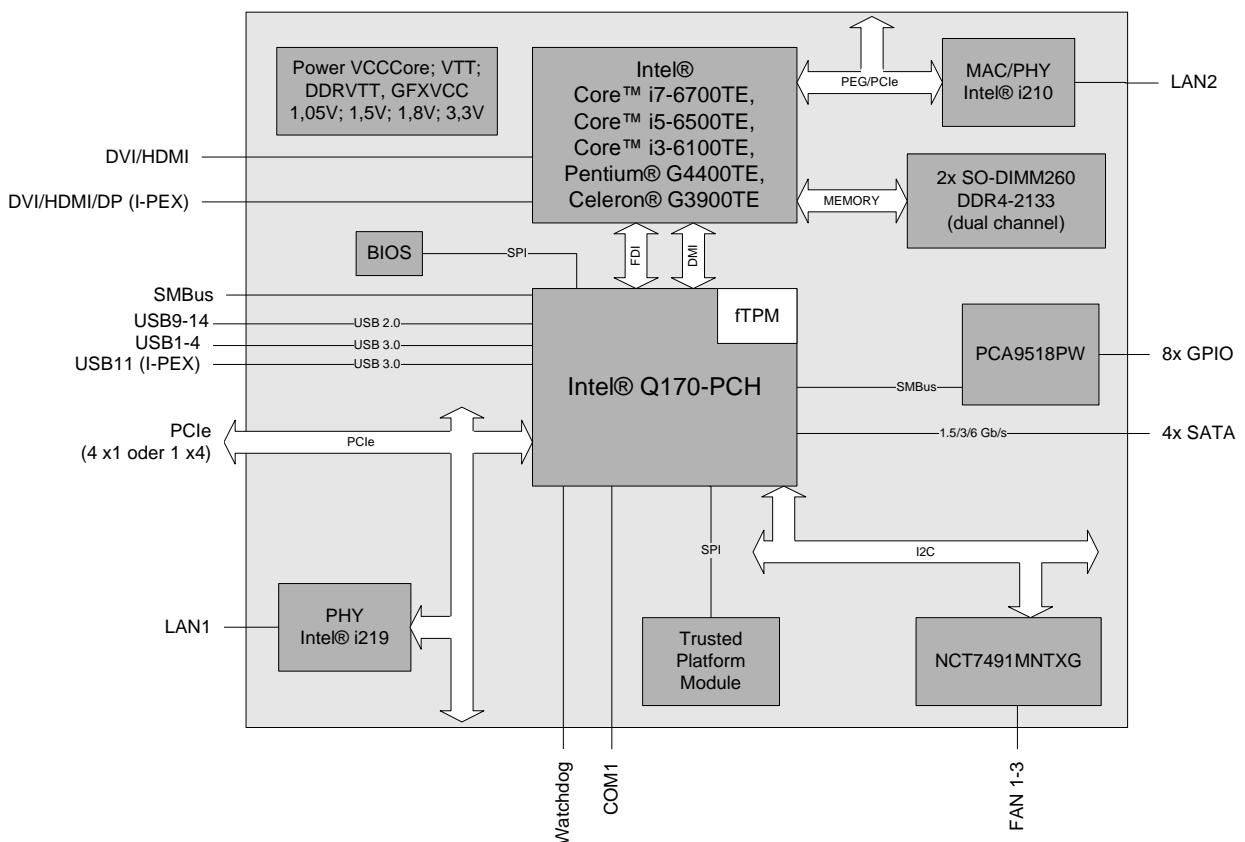
Die in der vorliegenden Dokumentation enthaltenen Beschreibungen stellen eine umfassende Produktbeschreibung dar. Soweit das beschriebene Produkt als Bestandteil eines Industrie-PC der Beckhoff Automation GmbH & Co. KG erworben worden ist, findet die hierin enthaltene Produktbeschreibung nur in eingeschränktem Umfang Anwendung. Maßgeblich sind die vereinbarten Spezifikationen des entsprechenden Industrie-PC der Beckhoff Automation GmbH & Co. KG. Durch verschiedene Bauformen der Industrie-PC kann es zu Abweichungen in der Bauteilbestückung kommen. Support- und Serviceleistungen der Beckhoff Automation GmbH & Co. KG für das eingebaute Motherboard erstrecken sich ausschließlich auf die Produktbeschreibung einschließlich Betriebssystem des jeweiligen Industrie-PC.

2 Übersicht

2.1 Eigenschaften

Das CB3064 ist ein hochkomplexes 3,5-Zoll-Board mit der Funktionalität eines Motherboards. Es basiert auf Intel®'s Skylake S-Prozessoren der Core™, Celeron™ und Pentium-Familie in Verbindung mit dem Q170-Chipsatz.

Modernste energiesparende DDR4-Technologie ermöglicht einen Speicherausbau von bis zu 32 GByte (DDR4-2133) über SO-DIMM260. Neben einem PCI-Express-Bus steht weitere Peripherie zur Verfügung, wie z.B. HDMI oder DisplayPort via I-PEX, 4x SATA mit bis zu 6 Gbit/s, DVI/HDMI, 11x USB (davon 5x USB3.0), 2x Gbit-LAN und eine serielle Schnittstelle.



2.2 Featureliste

CB3064	3,5"-Board				
CPU	Intel® Core™ i7-6700TE (8M, 4 Cores, 35W TDP) Intel® Core™ i5-6500TE (6M, 4 Cores, 35W TDP) Intel® Core™ i3-6100TE (3M, 2 Cores, 35W TDP) Intel® Pentium™ G4400TE (3M, 2 Cores, 35W TDP) Intel® Celeron™ G3900TE (2M, 2 Cores, 35W TDP)				
Chipsatz	Intel® Q170				
Speicher	2 Sockets mit jeweils DDR4@2133MHz à 16GB, SODIMM260				
I/O	<table> <tbody> <tr> <td style="vertical-align: top; padding-right: 10px;">Extern</td><td> 1x DVI-D (DVI oder HDMI 1.4) 4x USB3.0 2x GBit-LAN, Intel® i219 und i210 1x COM </td></tr> <tr> <td style="vertical-align: top; padding-top: 10px;">Intern</td><td> 1x I-PEX (HDMI1.4 oder DP1.2 und USB3.0) 4x SATA 3.0, RAID 0/1/5/10 1x PCIe Gen3 (1x PCIe x4 oder 4x PCIe x1) 6x USB2.0 8x GPIO </td></tr> </tbody> </table>	Extern	1x DVI-D (DVI oder HDMI 1.4) 4x USB3.0 2x GBit-LAN, Intel® i219 und i210 1x COM	Intern	1x I-PEX (HDMI1.4 oder DP1.2 und USB3.0) 4x SATA 3.0, RAID 0/1/5/10 1x PCIe Gen3 (1x PCIe x4 oder 4x PCIe x1) 6x USB2.0 8x GPIO
Extern	1x DVI-D (DVI oder HDMI 1.4) 4x USB3.0 2x GBit-LAN, Intel® i219 und i210 1x COM				
Intern	1x I-PEX (HDMI1.4 oder DP1.2 und USB3.0) 4x SATA 3.0, RAID 0/1/5/10 1x PCIe Gen3 (1x PCIe x4 oder 4x PCIe x1) 6x USB2.0 8x GPIO				
Grafikauflösung	HDMI / DP: 3840 x 2160 DVI: 1920 x 1200				
RTC	externe CMOS-Batterie				
BIOS	AMI® Aptio V				
Eingangsspannung	5V / S5V / 3,3V / 12V				
Format	102 mm x 147 mm				


Hinweis

Die Featureliste führt alle bestellbaren Prozessoren auf. Ihre tatsächliche Verfügbarkeit ist herstellerabhängig.

2.3 Spezifikationen und Dokumente

Für die Erstellung dieses Handbuchs bzw. als weiterführende technische Dokumentation wurden die folgenden Dokumente, Spezifikationen oder Internetseiten verwendet.

- PCI-Spezifikation
Version 2.3 bzw. 3.0
www.pcisig.com
- PCI Express® Base Specification
Version 2.0
www.pcisig.com
- ACPI-Spezifikation
Version 3.0
www.acpi.info
- ATA/ATAPI-Spezifikation
Version 7 Rev. 1
www.t13.org
- USB-Spezifikationen
www.usb.org
- SM-Bus-Spezifikation
Version 2.0
www.smbus.org
- Intel®-Chipbeschreibungen
Intel® Atom™ Processor E3800 Product Family datasheet
www.intel.com
- Intel®-Chipbeschreibung
i210 Datasheet
www.intel.com
- NCT7491MNTXG
NCT7491 Chipbeschreibung
www.onsemi.com/
- American Megatrends®
Aptio™ Text Setup Environment (TSE) User Manual
www.ami.com
- American Megatrends®
Aptio™ 5.x Status Codes
www.ami.com

3 Detaillierte Beschreibung

3.1 Strom Eingang

Der Anschluss für die Stromversorgung des CB3064 ist als 2x10poliger Gehäusestecker realisiert.

Die 12V-Versorgung wird für den Betrieb von PCI-Express-Karten und für die Lüfteranschlüsse benötigt. COM RXD und TXD können auch für ein eigenes Netzteil z.B. für die USV-Funktion genutzt werden.

Die Kommunikation erfolgt über SMBus (SMB-CLK/SMB-DAT).

 !	Nur Beckhoff-zertifiziertes Netzteil verwenden! Das CB3064 ist ausschließlich für den Betrieb mit dem Beckhoff-Netzteil CA2000-0021 vorgesehen, da nur damit die 3,3V-Versorgung gewährleistet ist.
Achtung	

3.2 Sekunden-USV

Optional kann das CB3064 mit einer steckbaren Sekunden-USV ausgestattet werden, die die Stromversorgung abhängig von ihrer Kapazität und dem Stromverbrauch des Boards einige Sekunden aufrecht halten kann, um kurze Stromausfälle oder Spannungsschwankungen zu kompensieren. Die Größe der Kapazität ist maximal durch den Platzbedarf beschränkt.

 !	Akku und SUSV nicht gleichzeitig benutzen! Das CB3064 kann entweder mit einem Akku oder einem SUSV-Modul betrieben werden. Um im Fall einer Spannungsunterbrechung Datenverlust zu vermeiden, dürfen die beiden Komponenten nicht gleichzeitig verwendet werden!
Achtung	

3.3 CPU

Bei den eingesetzten Prozessoren handelt es sich um Intel®'s Skylake S-CPU's der Core™, Pentium™ und Celeron™-Familie in Verbindung mit dem Q170-Chipsatz. CPUs der Skylake-Familie sind optimal für den Einsatz in Systemen geeignet, die trotz hoher Rechenleistung und großer I/O-Flexibilität stromsparend eingesetzt werden sollen. Die Prozessoren zeichnen sich durch geringe Leistungsaufnahme und zeitgemäße Performance aus und bieten je nach Variante Taktraten von bis zu 2,7GHz. Trotz der extrem kleinen Bauform und der niedrigen Leistungsaufnahme bietet jeder Prozessor alle gewohnten Standard-Features wie ladbaren Microcode, SSE4.1/4.2 usw.

Die eingesetzten Intel®-Prozessoren der Skylake-Familie verfügen über einen erweiterten Umgebungstemperaturbereich und sind deshalb besonders für den Einsatz in industriellen Systemen geeignet.

3.4 Speicher

Auf dem Board kommen herkömmliche SO-DIMM260-Speichermodule (DDR4-2133), wie sie in Notebooks üblich sind, zum Einsatz. Aus technischen und mechanischen Gründen ist es möglich, dass bestimmte Speichermodule nicht eingesetzt werden können. Informieren Sie sich bei Ihrem Distributor über die empfohlenen Speichermodule.

Mit derzeit erhältlichen SO-DIMM260-Modulen ist ein Speicherausbau bis 32 GByte möglich.

 i	Treiberkompatibilität Für eine optimale Treiberkompatibilität empfehlen wir die Verwendung eines Microsoft® Windows 8-Betriebssystems.
Hinweis	

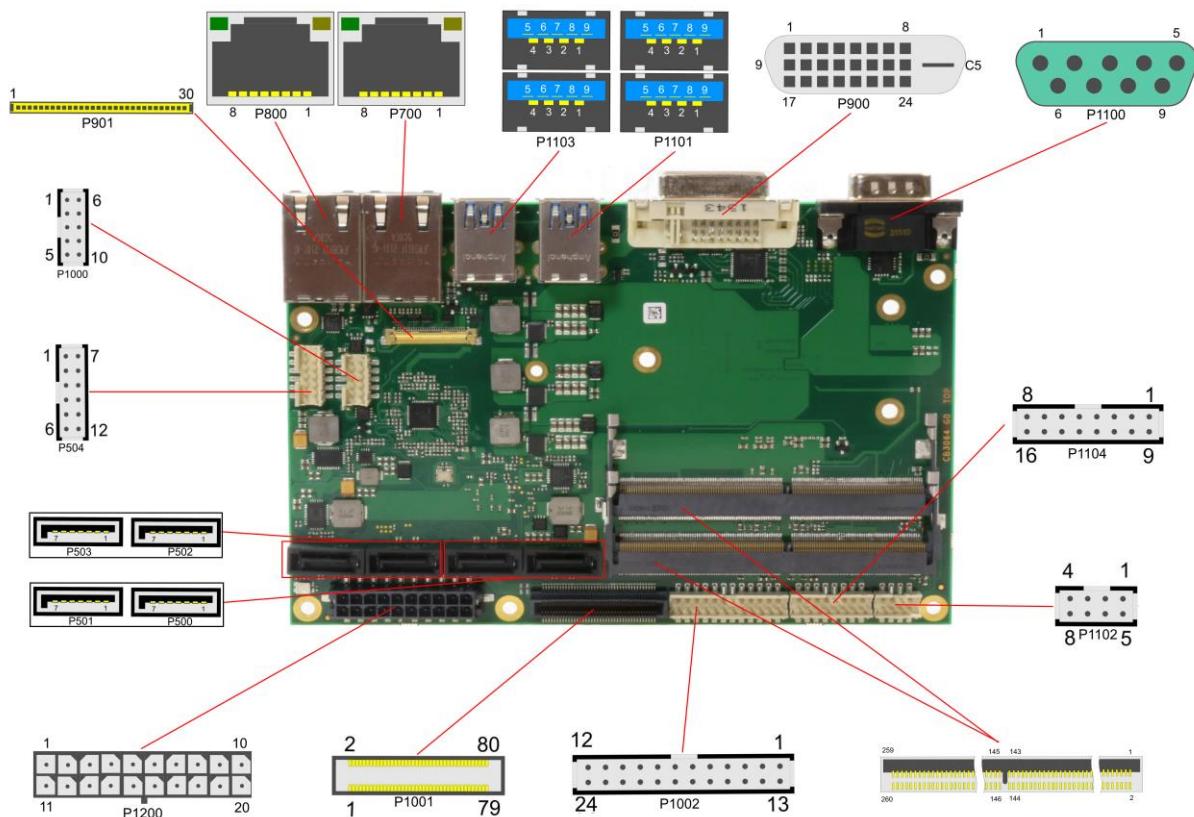
4 Anschlüsse

Auf den folgenden Seiten werden sämtliche Steckverbinder auf dem CB3064 beschrieben.

 Hinweis	Anforderungen an die Verkabelung beachten! Die verwendeten Kabel müssen für die meisten Schnittstellen bestimmten Anforderungen genügen. Für eine zuverlässige USB-2.0-Verbindung sind beispielsweise verdrillte und geschirmte Kabel notwendig. Einschränkungen bei der maximalen Kabellänge sind auch nicht selten. Sämtliche dieser schnittstellenspezifischen Erfordernisse sind den jeweiligen Spezifikationen zu entnehmen und entsprechend zu beachten.
---	--

4.1 Steckerübersicht

In der folgenden Abbildung sind die Steckeranschlüsse auf der Bestückungsseite des CB3064-Boards zusammengefasst. Aus der Tabelle darunter kann die Funktion des jeweiligen Steckers entnommen werden, ebenso wie die Handbuchseite, auf der weitergehende Informationen zu diesem Anschluss nachgelesen werden können.



Nummer	Funktion	Seite
P500/1/2/3	"SATA-Schnittstellen"	p. 29
P504	"GPIO"	p. 33
P700/800	"LAN"	p. 28
P900	"DVI"	p. 22
P901	"DVI/HDMI/DisplayPort und USB3.0 (I-PEX)"	p. 23
P1000	"Lüfteranschlüsse"	p. 34
P1001	"PCI-Express"	p. 31
P1002	"System"	p. 35
P1100	"Serielle Schnittstelle COM1"	p. 30
P1101/3	"USB 3-6"	p. 25
P1102/4	"USB2.0 (intern)"	p. 26
P1200	"Strom Eingang"	p. 15

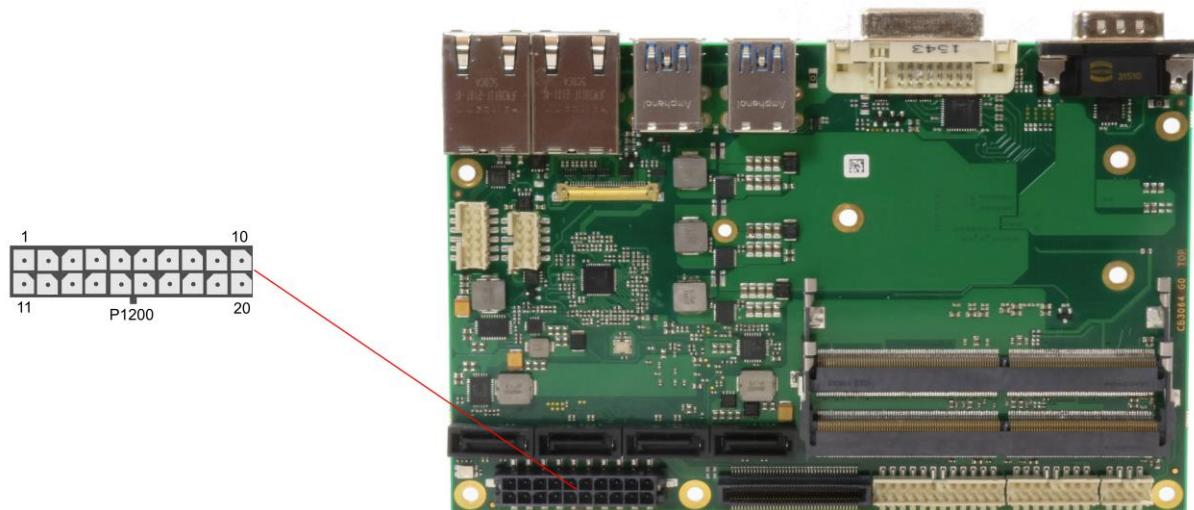
4.2 Strom Eingang

Der Anschluss für die Stromversorgung des CB3064 ist als 2x10poliger Gehäusestecker realisiert.

Die 12V-Versorgung wird für den Betrieb von PCI-Express-Karten und für die Lüfteranschlüsse benötigt. COM RXD und TXD können auch für ein eigenes Netzteil z.B. für die USV-Funktion genutzt werden.

Die Kommunikation erfolgt über SMBus (SMB-CLK/SMB-DAT).

Steckerhersteller	Steckername	Passender Gegenstecker
Molex	43045-2019	z.B. 43025-2000

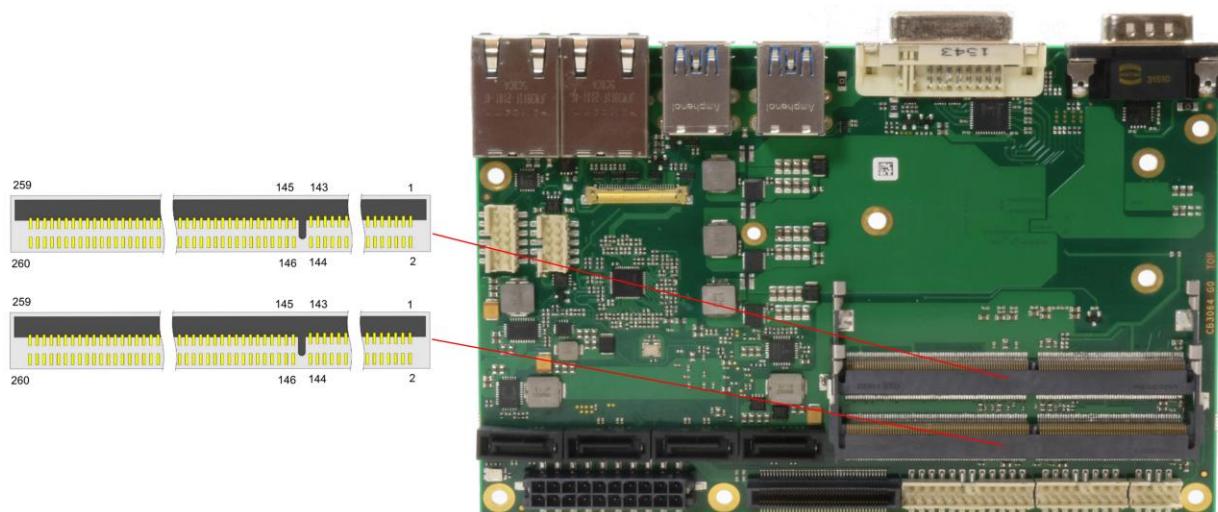


Beschreibung	Name	Pin		Name	Beschreibung
SMBus Clock-Signal/ COM Transmit Daten	SMB_CLK/ COM.TXD	1	11	SMB_DAT/ COM.RXD	SMBus Daten/ COM Receive Daten
'Power Supply On'-Eingang zum Einschalten der Ausgangsspannungen: Low(0V) = Spannungen einschalten High(5V oder offener Kontakt) = Spannungen ausschalten	PS_ON	2	12	ATXPWRGO OD	'ATX Powergood'-Ausgang meldet dem PC, dass alle Spannungen eingeschaltet sind: Low(0V) = Spannung nicht ok Open Drain = Spannung ok
Powerbutton-Ausgang zum Ein- und Ausschalten des angeschlossenen PC	ATXPWRBT N#	3	13	SVCC	S5V / 5A
12V / 8A	12V	4	14	12V	12V / 8A
Masse	GND	5	15	GND	Masse
Masse	GND	6	16	GND	Masse
5V / 17A	VCC	7	17	VCC	5V / 17A
5V / 17A	VCC	8	18	VCC	5V / 17A
SUSV Aktiv-Ausgang: Low (0V) = SUSV inaktiv High (3,3V) = SUSV aktiv	SUSV	9	19	GND	Masse
3,3V / 10A	3.3V	10	20	3.3V	3.3V / 10A

4.3 Speicher

Auf dem CB3064-Board befinden sich zwei SO-DIMM260-Speichersteckplätze für DDR4-2133-RAM. Aus technischen und mechanischen Gründen ist es möglich, dass bestimmte Speichermodule nicht eingesetzt werden können. Informieren Sie sich bei Ihrem Distributor über die empfohlenen Speichermodule.

Bei zwei Steckplätzen ist mit derzeit erhältlichen Modulen ein Speicherausbau bis 32 GByte möglich. Bei der Bestückung beider Speichersockel sollten identische Speichermodule eingesetzt werden. Alle Timingparameter für die unterschiedlichen Fabrikate und Ausbaustufen werden durch das BIOS automatisch eingestellt.



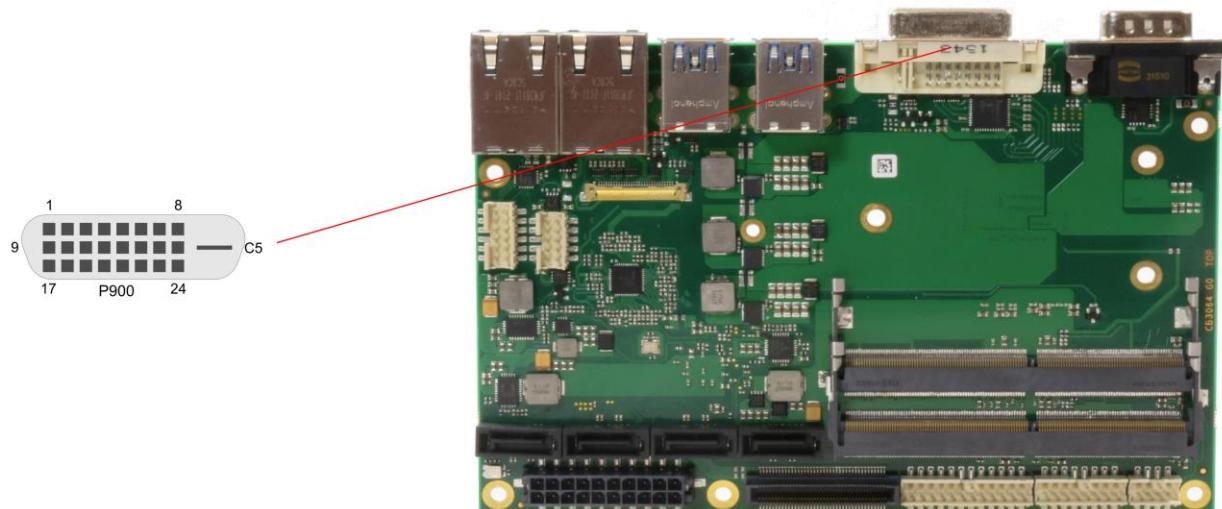
Beschreibung	Name	Pin		Name	Beschreibung
Masse	GND	1	2	GND	Masse
Datenleitung 5	DQ5	3	4	DQ4	Datenleitung 4
Masse	GND	5	6	GND	Masse
Datenleitung 1	DQ1	7	8	DQ0	Datenleitung 0
Masse	GND	9	10	GND	Masse
Data Strobe 0 -	DQS0_c	11	12	NC	Reserviert
Data Strobe 0 +	DQS0_t	13	14	GND	Masse
Masse	GND	15	16	DQ6	Datenleitung 6
Datenleitung 7	DQ7	17	18	GND	Masse
Masse	GND	19	20	DQ2	Datenleitung 2
Datenleitung 3	DQ3	21	22	GND	Masse
Masse	GND	23	24	DQ12	Datenleitung 12
Datenleitung 13	DQ13	25	26	GND	Masse
Masse	GND	27	28	DQ8	Datenleitung 8
Datenleitung 9	DQ9	29	30	GND	Masse
Masse	GND	31	32	DQS1_c	Data Strobe 1 -
Reserviert	NC	33	34	DQS1_t	Data Strobe 1 +
Masse	GND	35	36	GND	Masse
Datenleitung 15	DQ15	37	38	DQ14	Datenleitung 14
Masse	GND	39	40	GND	Masse
Datenleitung 10	DQ10	41	42	DQ11	Datenleitung 11
Masse	GND	43	44	GND	Masse
Datenleitung 21	DQ21	45	46	DQ20	Datenleitung 20

Beschreibung	Name	Pin	Name	Beschreibung
Masse	GND	47	48	GND
Datenleitung 17	DQ17	49	50	DQ16
Masse	GND	51	52	GND
Data Strobe 2 -	DQS2_c	53	54	NC
Data Strobe 2 +	DQS2_t	55	56	GND
Masse	GND	57	58	DQ22
Datenleitung 23	DQ23	59	60	GND
Masse	GND	61	62	DQ18
Datenleitung 19	DQ19	63	64	GND
Masse	GND	65	66	DQ28
Datenleitung 29	DQ29	67	68	GND
Masse	GND	69	70	DQ24
Datenleitung 25	DQ25	71	72	GND
Masse	GND	73	74	DQS3_c
Reserviert	NC	75	76	DQS3_t
Masse	GND	77	78	GND
Datenleitung 30	DQ30	79	80	DQ31
Masse	GND	81	82	GND
Datenleitung 26	DQ26	83	84	DQ27
Masse	GND	85	86	GND
Reserviert	NC	87	88	NC
Masse	GND	89	90	GND
Reserviert	NC	91	92	NC
Masse	GND	93	94	GND
Data Strobe 8 -	DQS8_c	95	96	NC
Data Strobe 8 +	DQS8_t	97	98	GND
Masse	GND	99	100	NC
Reserviert	NC	101	102	GND
Masse	GND	103	104	NC
Reserviert	NC	105	106	GND
Masse	GND	107	108	RESET_n
Clock Enable 0	CKE0	109	110	CKE1
Versorgungsspannung 1,2V	VCC	111	112	VCC
Bank Group Input 1	BG1	113	114	ACT_n
Bank Group Input 0	BG0	115	116	ALERT_n
Versorgungsspannung 1,2V	VCC	117	118	VCC
Adressleitung 12	A12	119	120	A11
Adressleitung 9	A9	121	122	A7
Versorgungsspannung 1,2V	VCC	123	124	VCC
Adressleitung 8	A8	125	126	A5
Adressleitung 6	A6	127	128	A4
Versorgungsspannung 1,2V	VCC	129	130	VCC
Adressleitung 3	A3	131	132	A2
Adressleitung 1	A1	133	134	EVENT_n
Versorgungsspannung 1,2V	VCC	135	136	VCC
Clock-Signal 0 +	CK0_t	137	138	CK1_t
Clock-Signal 0 -	CK0_c	139	140	CK1_c
Versorgungsspannung 1,2V	VCC	141	142	VCC
Even parity check	Parity	143	144	A0
SDRAM Bank 2	BA1	145	146	A10/AP
Versorgungsspannung 1,2V	VCC	147	148	VCC
Chip Select 0	CS0_n	149	150	BA0
Adressleitung 14/Write Enable	A14/WE_n	151	152	A16/RAS_n

Beschreibung	Name	Pin		Name	Beschreibung
Versorgungsspannung 1,2V	VCC	153	154	VCC	Versorgungsspannung 1,2V
On Die Termination 0	ODT0	155	156	A15/CAS_n	Adressleitung 15/Column Adress Strobe
Chip Select 1	CS1_n	157	158	A13	Adressleitung 13
1,2V	VCC	159	160	VCC	Versorgungsspannung 1,2V
On Die Termination 1	ODT1	161	162	NC	Reserviert
Versorgungsspannung 1,2V	VCC	163	164	VREFCA	Referenzspannung
Reserviert	NC	165	166	SA2	SPD-Adresse 2
Masse	GND	167	168	GND	Masse
Datenleitung 37	DQ37	169	170	DQ36	Datenleitung 36
Masse	GND	171	172	GND	Masse
Datenleitung 33	DQ33	173	174	DQ32	Datenleitung 32
Masse	GND	175	176	GND	Masse
Data Strobe 4 -	DQS4_c	177	178	NC	Reserviert
Data Strobe 4 +	DQS4_t	179	180	GND	Masse
Masse	GND	181	182	DQ39	Datenleitung 39
Datenleitung 38	DQ38	183	184	GND	Masse
Masse	GND	185	186	DQ35	Datenleitung 35
Datenleitung 34	DQ34	187	188	GND	Masse
Masse	GND	189	190	DQ45	Datenleitung 45
Datenleitung 44	DQ44	191	192	GND	Masse
Masse	GND	193	194	DQ41	Datenleitung 41
Datenleitung 40	DQ40	195	196	GND	Masse
Masse	GND	197	198	DQS5_c	Data Strobe 5 -
Reserviert	NC	199	200	DQS5_t	Data Strobe 5 +
Masse	GND	201	202	GND	Masse
Datenleitung 46	DQ46	203	204	DQ47	Datenleitung 47
Masse	GND	205	206	GND	Masse
Datenleitung 42	DQ42	207	208	DQ43	Datenleitung 43
Masse	GND	209	210	GND	Masse
Datenleitung 52	DQ52	211	212	DQ53	Datenleitung 53
Masse	GND	213	214	GND	Masse
Datenleitung 49	DQ49	215	216	DQ48	Datenleitung 48
Masse	GND	217	218	GND	Masse
Data Strobe 6 -	DQS6_c	219	220	NC	Reserviert
Data Strobe 6 +	DQS6_t	221	222	GND	Masse
Masse	GND	223	224	DQ54	Datenleitung 54
Datenleitung 55	DQ55	225	226	GND	Masse
Masse	GND	227	228	DQ50	Datenleitung 50
Datenleitung 51	DQ51	229	230	GND	Masse
Masse	GND	231	232	DQ60	Datenleitung 60
Datenleitung 61	DQ61	233	234	GND	Masse
Masse	GND	235	236	DQ57	Datenleitung 57
Datenleitung 56	DQ56	237	238	GND	Masse
Masse	GND	239	240	DQS7_c	Data Strobe 7 -
Reserviert	NC	241	242	DQS7_t	Data Strobe 7 +
Masse	GND	243	244	GND	Masse
Datenleitung 62	DQ62	245	246	DQ63	Datenleitung 63
Masse	GND	247	248	GND	Masse
Datenleitung 58	DQ58	249	250	DQ59	Datenleitung 59
Masse	GND	251	252	GND	Masse
SMBus Clock	SCL	253	254	SDA	SMBus Data
I ² C Power für SPD EEPROM	VCCSPD	255	256	SA0	SPD-Adresse 0
DRAM Activating Power	VPP	257	258	VTT	Terminierungsspannung
DRAM Activating Power	VPP	259	260	SA1	SPD-Adresse 1

4.4 DVI

Das Board verfügt über einen DVI-D-Anschluss für DVI-fähige Displays. Analogdisplays können nicht angeschlossen werden.



Pinbelegung DVI-D:

Pin	Name	Beschreibung
1	TMDS DAT2#	DVI-Daten 2 -
2	TMDS DAT2	DVI-Daten 2 +
3	GND	Masse
4	N/C	Reserviert
5	N/C	Reserviert
6	DDC CLK	DDC Clock (DVI/VGA)
7	DDC DAT	DDC Data (DVI/VGA)
8	N/C	Reserviert
9	TMDS DAT1#	DVI-Daten 1 -
10	TMDS DAT1	DVI-Daten 1 +
11	GND	Masse
12	N/C	Reserviert
13	N/C	Reserviert
14	VCC	Versorgungsspannung 5V
15	GND	Masse
16	HP_DETECT	Hot Plug Detect
17	TMDS DAT0#	DVI-Daten 0 -
18	TMDS DAT0	DVI-Daten 0 +
19	GND	Masse
20	N/C	Reserviert
21	N/C	Reserviert
22	GND	Masse
23	TMDS CLK	DVI-Clock
24	TMDS CLK#	DVI-Clock

4.5 DVI/HDMI/DisplayPort und USB3.0 (I-PEX)

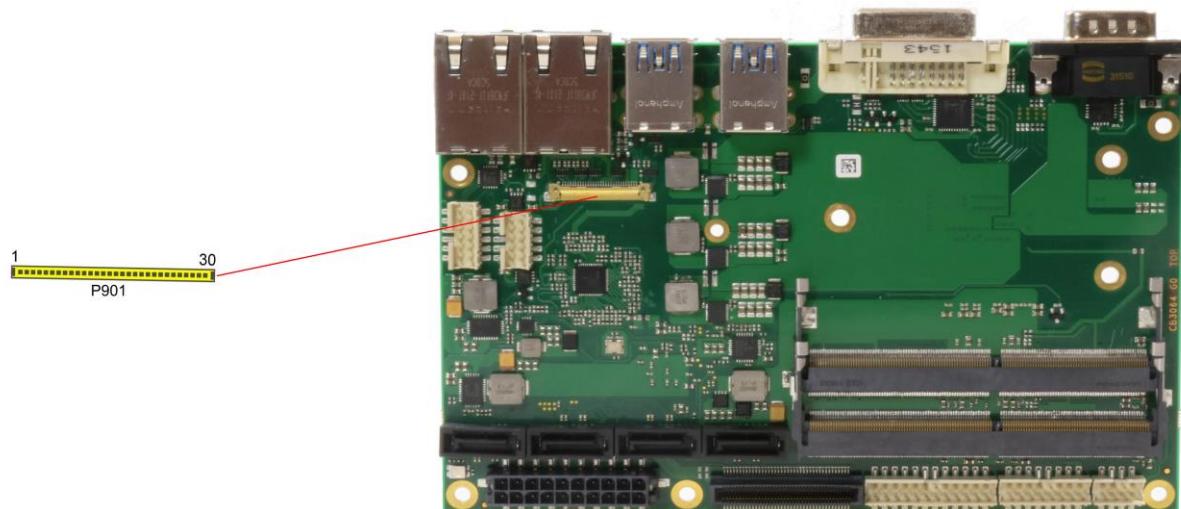
Das CB3064 verfügt noch über einen weiteren DVI-Anschluss, der als 30poliger Flachkabelstecker realisiert ist. Analoge VGA-Signale liegen an diesem Anschluss nicht an, es kann aber ein HDMI- oder DisplayPort-Bildschirm angeschlossen werden. Außerdem wird über diesen Stecker ein weiterer USB-Kanal herausgeführt. Dieser USB-Kanal unterstützt die Spezifikation 3.0. Er liefert bis zu 900mA Strom und ist elektronisch abgesichert.

Bei der Verkabelung ist zu beachten, dass Receive-Leitungen mit Transmit-Leitungen und umgekehrt zu verbinden sind.

Der über VCC entnommene Strom darf in der Summe 2A (0,5A pro Kontakt) nicht übersteigen, für 3,3V ist der maximale Strom 1A (0,5A pro Kontakt).

Bitte beachten Sie, dass zur Verwendung dieser Schnittstelle ein spezielles I-PEX-Kabel benötigt wird.

Steckerhersteller	Bezeichnung	Passender Gegenstecker
I-PEX	20455-030E-12	Kabel: 107130 (Beckhoff-Art.-Nr.)



Pinbelegung 30pol-Flachkabelstecker DVI/HDMI/DisplayPort/USB:

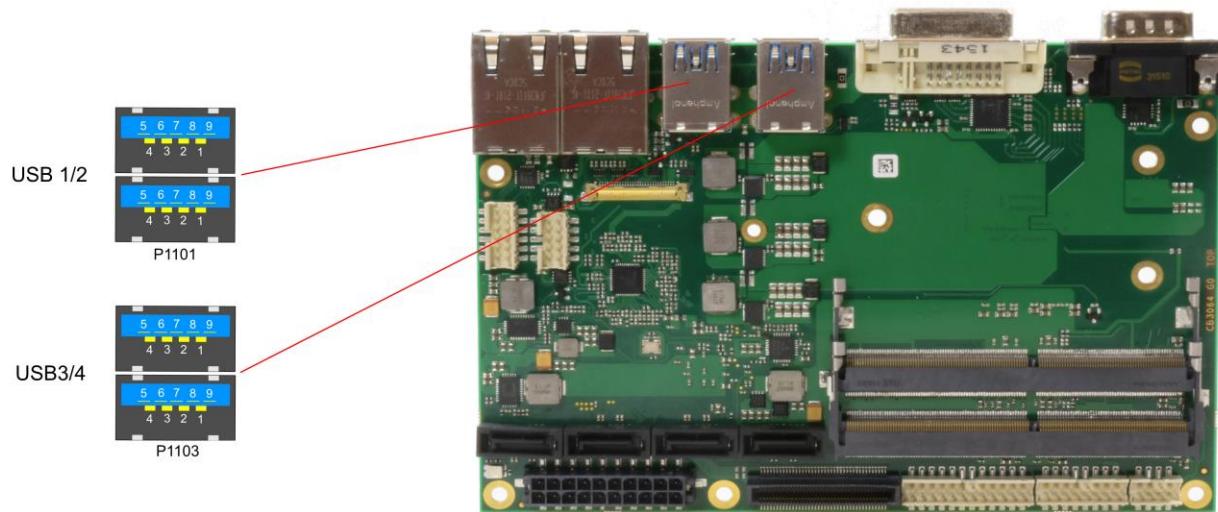
Pin	Name	Beschreibung
1	TMDS0#/DP2#	DVI Data 0 - / DP Lane 2 -
2	TMDS0/DP2	DVI Data 0 + / DP Lane 2 +
3	TMDS1#/DP1#	DVI Data 1 - / DP Lane 1 -
4	TMDS1/DP1	DVI Data 1 + / DP Lane 1 +
5	TMDS2#/DP0#	DVI Data 2 - / DP Lane 0 -
6	TMDS2/DP0	DVI Data 2 + / DP Lane 0 +
7	TMDSCLK#/DP3#	DVI Clock - / DP Lane 3 -
8	TMDSCLK/DP3	DVI Clock + / DP Lane 3 +
9	N/C	Reserviert
10	SEL_DVI/DP#	DVI-DisplayPort Select
11	DDCK/DPAUX	EDID Clock / DP Aux +
12	DDDA/DPAUX#	EDID Data / DP Aux -
13	VCC	Versorgungsspannung 5V
14	GND	Masse
15	HPD	Hot Plug Detect
16	USBVCC	USB-Versorgung 5V

Pin	Name	Beschreibung
17	USBVCC	USB-Versorgung 5V
18	N/C	Reserviert
19	N/C	Reserviert
20	SSRX-	SuperSpeed Receive -
21	SSRX+	SuperSpeed Receive +
22	USB-	USB Minus-Datenkanal
23	USB+	USB Plus-Datenkanal
24	SSTX-	SuperSpeed Transmit-
25	SSTX+	SuperSpeed Transmit+
26	3.3V	Versorgungsspannung 3,3V
27	3.3V	Versorgungsspannung 3,3V
28	VCC	Versorgungsspannung 5V
29	VCC	Versorgungsspannung 5V
30	VCC	Versorgungsspannung 5V

4.6 USB 3-6

Die USB-Kanäle 1 bis 4 sind in Form von Standard-USB-Steckern herausgeführt. Die USB-Kanäle unterstützen die USB-Spezifikation 3.0. Durch das BIOS können alle notwendigen Einstellungen für USB durchgeführt werden. Es ist zu beachten, dass die Funktionalität „USB-Maus und Tastatur“ des BIOS-Setup nur benötigt wird, wenn das Betriebssystem keine USB-Unterstützung bietet. Für Einstellungen im Setup und zum Booten von Windows mit einer angeschlossenen USB-Maus und Tastatur sollte diese Funktion nicht gewählt werden, weil dies zu erheblichen Leistungseinschränkungen führen würde.

Die einzelnen USB-Schnittstellen können bis zu 900mA Strom liefern und sind elektronisch abgesichert.



Pinbelegung USB3.0-Stecker für Port X:

Pin	Name	Beschreibung
1	VCC	5V für USBX
2	USBX#	Minus-Datenkanal USBX
3	USBX	Plus-Datenkanal USBX
4	GND	Masse
5	StdA_SSRX-	SuperSpeed Receiver -
6	StdA_SSRX+	SuperSpeed Receiver +
7	GND	Masse
8	StdA_SSTX-	SuperSpeed Transmitter -
9	StdA_SSTX+	SuperSpeed Transmitter +

4.7 USB2.0 (intern)

Die USB-Kanäle 9 bis 14 werden über zwei Wannenstecker zur Verfügung gestellt.

Dabei werden die Kanäle 9 bis 12 über einen 2x8-poligen Wannenstecker, die Kanäle 13 und 14 über einen 2x4-poligen Wannenstecker herausgeführt.

Die USB-Kanäle unterstützen die USB-Spezifikation 2.0. Durch das BIOS können alle notwendigen Einstellungen für USB durchgeführt werden. Es ist zu beachten, dass die Funktionalität „USB-Maus und Tastatur“ des BIOS-Setup nur benötigt wird, wenn das Betriebssystem keine USB-Unterstützung bietet. Für Einstellungen im Setup und zum Booten von Windows mit einer angeschlossenen USB-Maus und Tastatur sollte diese Funktion nicht gewählt werden, weil dies zu erheblichen Leistungseinschränkungen führen würde.

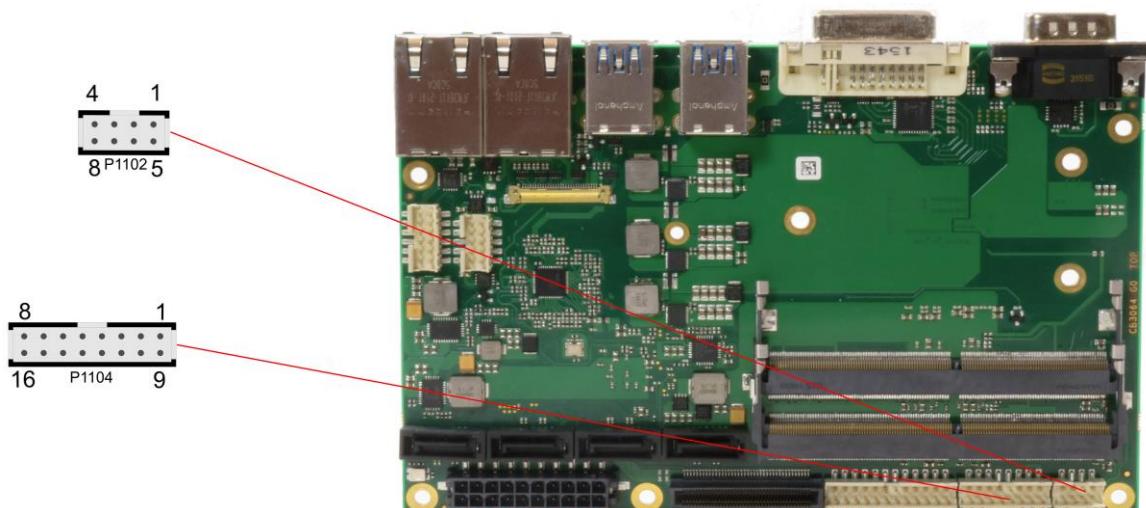
Die einzelnen USB-Schnittstellen können bis zu 500mA Strom liefern und sind elektronisch abgesichert.

2x4-poliger Stecker:

Steckerhersteller	Bezeichnung	Passender Gegenstecker
FCI	98424-G52-08LF	90311-008LF

2x8-poliger Stecker:

Steckerhersteller	Bezeichnung	Passender Gegenstecker
Amphenol FCI	98424-G52-16LF	z.B. 89947-716LF



Pinbelegung 2x8-poliger Wannenstecker USB

Beschreibung	Name	Pin	Name	Beschreibung	
5V für USB9	VCC	1	9	VCC	5V für USB10
Minus-Datenkanal USB9	USB9-	2	10	USB10-	Minus-Datenkanal USB10
Plus-Datenkanal USB9	USB9+	3	11	USB10+	Plus-Datenkanal USB10
Masse	GND	4	12	GND	Masse
Masse	GND	5	13	GND	Masse
Plus-Datenkanal USB12	USB12+	6	14	USB11+	Plus-Datenkanal USB11
Minus-Datenkanal USB12	USB12-	7	15	USB11-	Minus-Datenkanal USB11
5V für USB12	VCC	8	16	VCC	5V für USB11

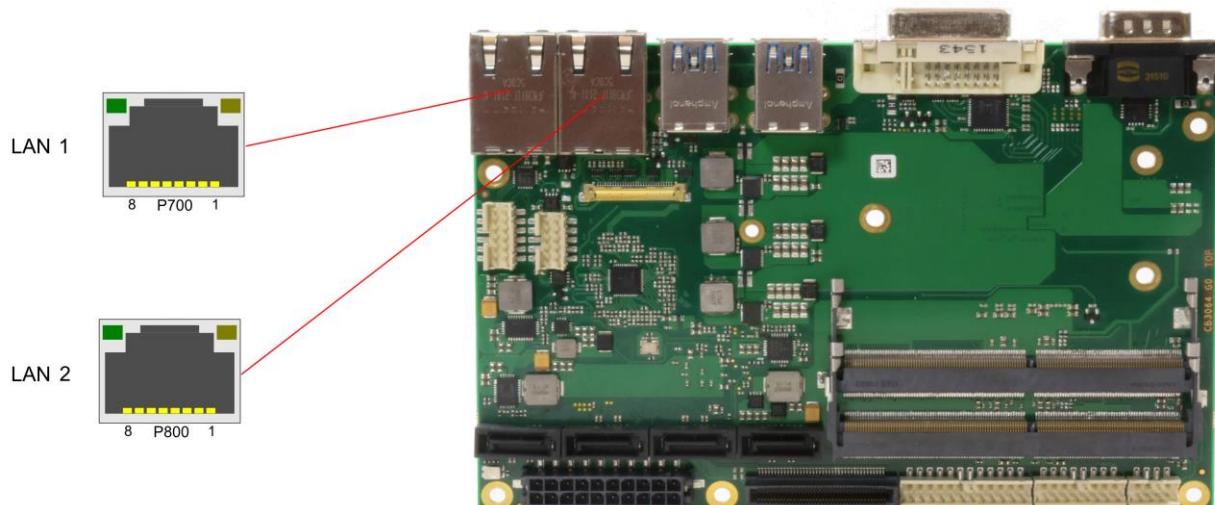
Pinbelegung 2x4-poliger Wannenstecker USB 13/14

Beschreibung	Name	Pin		Name	Beschreibung
5V für USB13	VCC	1	5	VCC	5V für USB14
Minus-Datenkanal USB13	USB13-	2	6	USB14-	Minus-Datenkanal USB14
Plus-Datenkanal USB13	USB13+	3	7	USB14+	Plus-Datenkanal USB14
Masse	GND	4	8	GND	Masse

4.8 LAN

Das Board verfügt über zwei Gigabit-LAN-Anschlüsse. An beiden können 10BaseT-, 100BaseT- und 1000BaseT-kompatible Netzwerkkomponenten angeschlossen werden. Die erforderliche Geschwindigkeit wird automatisch gewählt. Auto-Cross und Auto-Negotiate stehen ebenso zur Verfügung wie PXE- und WOL-Funktionalität. Controller sind Intel®'s i219 (PHY, LAN1) und i210 (MAC/PHY, LAN2).

 Hinweis	Echtzeitanwendungen <p>Für Echtzeitanwendungen ist der externe Controller (MAC/PHY) zu bevorzugen. Der über PCIe angebundene Ethernet-Port ist in der Regel für Zyklus-Zeiten <= 1ms und für Distributed-Clock-Anwendungen bei EtherCAT geeignet. Der im Chipsatz integrierte Ethernet-Port ist in der Regel für Real-Time-Ethernet-Anwendungen mit Zyklus-Zeiten > 1ms (ohne Distributed-Clocks) geeignet.</p>
---	---



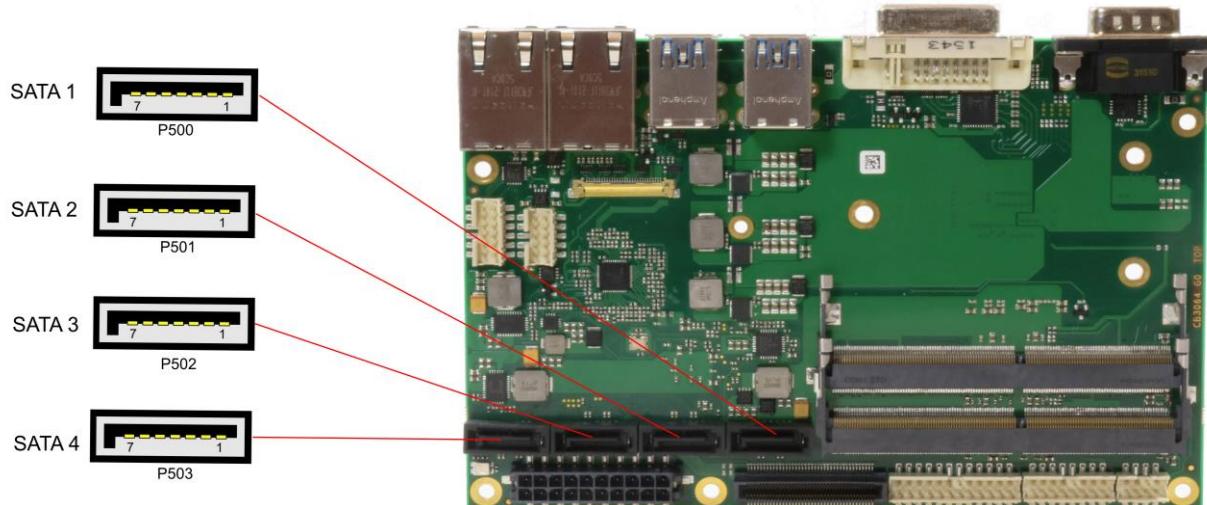
Pinbelegung LAN 10/100/1000:

Beschreibung	Name	Pin		Name	Beschreibung
LED LAN LINK/ACT	LINKACT 1	1	7	SPEED1000	LED LAN 1000MB
LAN Leitung 1 Plus	LAN11+	2	8	LAN10+	LAN Leitung 0 Plus
LAN Leitung 1 Minus	LAN11-	3	9	LAN10-	LAN Leitung 0 Minus
LAN Leitung 3 Plus	LAN13+	4	10	LAN12+	LAN Leitung 2 Plus
LAN Leitung 3 Minus	LAN13-	5	11	LAN12-	LAN Leitung 2 Minus
LED LAN 100MB	SPEED100	6	12	S3,3V	Standby-Versorgungsspannung 3,3V

4.9 SATA-Schnittstellen

Das CB3064-Board ist mit vier SATA-Schnittstellen ausgestattet, die eine Übertragungsrate von bis zu 6Gbit pro Sekunde erlauben. Die Schnittstellen stehen als 7-polige Standard-SATA-Stecker zur Verfügung. Es werden RAID 0/1/5/10 unterstützt.

Die notwendigen Einstellungen werden über das BIOS-Setup vorgenommen.



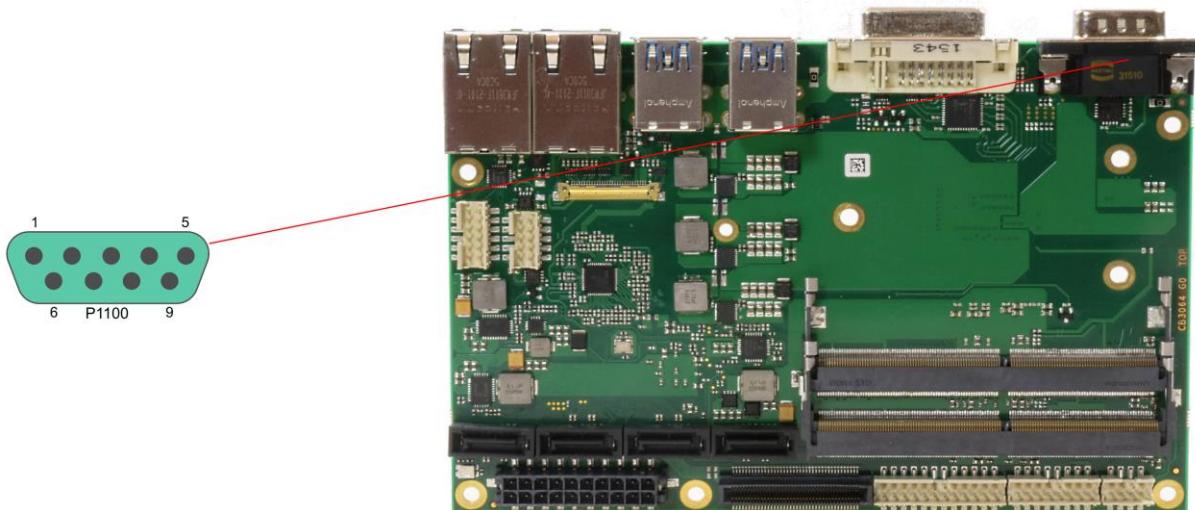
Pinbelegung SATA:

Pin	Name	Beschreibung
1	GND	Masse
2	SATATX	SATA Senden +
3	SATATX#	SATA Senden -
4	GND	Masse
5	SATARX#	SATA Empfangen -
6	SATARX	SATA Empfangen +
7	GND	Masse

4.10 Serielle Schnittstelle COM1

Die serielle Schnittstelle COM1 ist über einen 9-poligen Standard-DSUB-Stecker (male) herausgeführt. Die Signale stehen nach RS232-Norm zur Verfügung.

Die Port-Adresse und der benutzte Interrupt werden mit Hilfe des BIOS-Setup eingestellt.

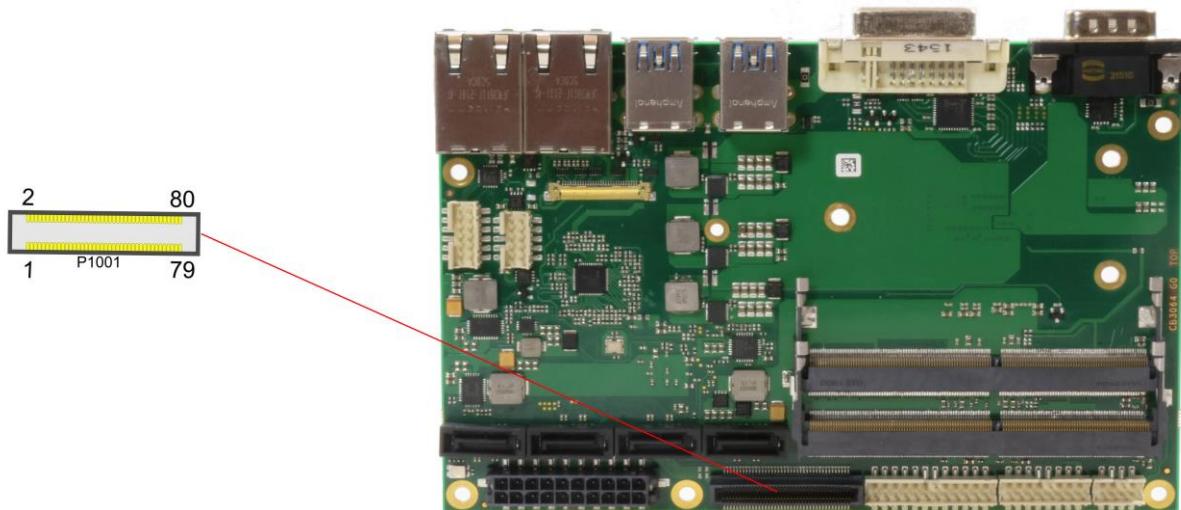


Pinbelegung der seriellen Schnittstelle (DSUB-Stecker):

Beschreibung	Name	Pin		Name	Beschreibung
Data Carrier Detect	DCD	1	6	DSR	Data Set Ready
Receive Data	RXD	2	7	RTS	Request to Send
Transmit Data	TXD	3	8	CTS	Clear to Send
Data Terminal Ready	DTR	4	9	RI	Ring Indicator
Masse	GND	5			

4.11 PCI-Express

Das CB3064 ist mit einem herstellerspezifischen 2x40poligen Stecker ausgestattet, über den PCI-Express-Geräte angeschlossen werden können. Es können entweder bis zu vier PCIe1x-Geräte oder genau ein PCIe x4-Gerät angeschlossen werden. Adapterkarten mit Standard-PCIe-Sockeln sowie mit PCIe-Mini-Card-Stecker sind als Zubehör erhältlich. Bitte kontaktieren Sie hierfür Ihren Distributor.



Pinbelegung:

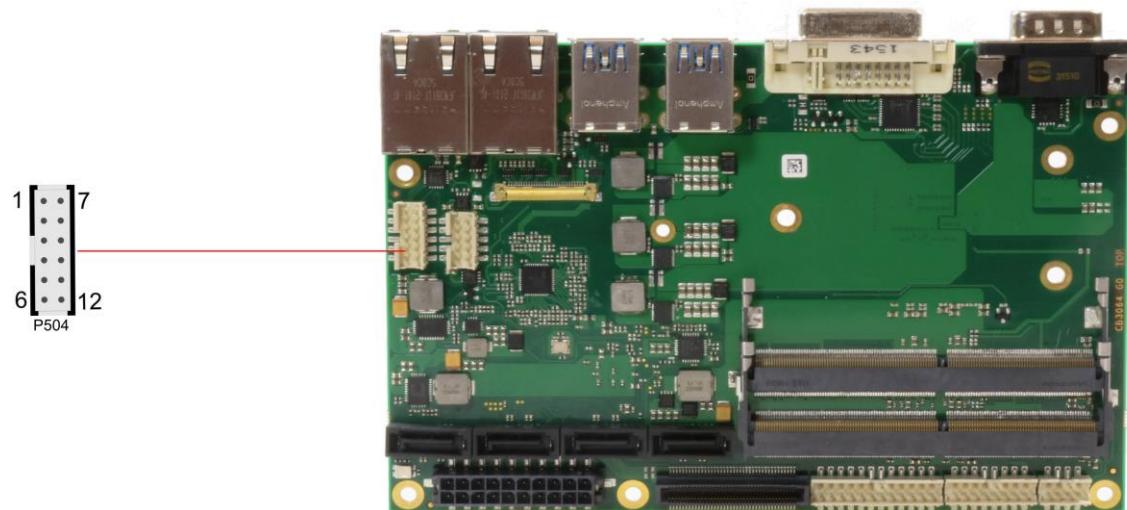
Beschreibung	Name	Pin		Name	Beschreibung
Versorgungsspannung 3,3V	3,3V	1	2	12V	Versorgungsspannung 12V
Standby-Versorgung 3,3V	S3,3V	3	4	SMBCLK1	SMB Clock Slot 1
PCIe Reset	PLTPCIE#	5	6	SMBDAT1	SMB Dat Slot 1
Link Reactivation	PEWAKE#	7	8	GND	Masse
Masse	GND	9	10	PECLK0	PCIe Clock 0 +
Transmit Lane 1 +	PET1	11	12	PECLK0#	PCIe Clock 0 -
Transmit Lane 1 -	PET1#	13	14	GND	Masse
Masse	GND	15	16	PER1	Receive Lane 1 +
Clock Enable 1	PE1CLKEN#	17	18	PER1#	Receive Lane 1 -
Masse	GND	19	20	GND	Masse
Versorgungsspannung 3,3V	3,3V	21	22	12V	Versorgungsspannung 12V
Standby-Versorgung 3,3V	S3,3V	23	24	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	25	26	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	27	28	GND	Masse
Masse	GND	29	30	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	31	32	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	33	34	GND	Masse
Masse	GND	35	36	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	37	38	N/C	Reserviert
Masse	GND	39	40	GND	Masse
Versorgungsspannung 3,3V	3,3V	41	42	12V	Versorgungsspannung 12V
Standby-Versorgung 3,3V	S3,3V	43	44	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	45	46	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	47	48	GND	Masse
Masse	GND	49	50	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	51	52	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	53	54	GND	Masse

Beschreibung	Name	Pin		Name	Beschreibung
Masse	GND	55	56	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	57	58	N/C	Reserviert
Masse	GND	59	60	GND	Masse
Versorgungsspannung 3,3V	3,3V	61	62	12V	Versorgungsspannung 12V
Standby-Versorgung 3,3V	S3,3V	63	64	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	65	66	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	67	68	GND	Masse
Masse	GND	69	70	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	71	72	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	73	74	GND	Masse
Masse	GND	75	76	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	77	78	N/C	Reserviert
Reserviert	N/C	79	80	GND	Masse

4.12 GPIO

Das Board verfügt über eine General Purpose Input/Output-Schnittstelle, die über einen 2x6poligen Wannenstecker herausgeführt ist. Durch entsprechende Programmierung des zugehörigen Chips (PCA9535BS) können hier in sehr flexibler Weise I/O-Funktionen angelegt werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Distributor nach entsprechender Software-Unterstützung.

Steckerhersteller	Bezeichnung	Passender Gegenstecker
FCI	FCI 98424-G52-12LF	FCI 90311-012LF



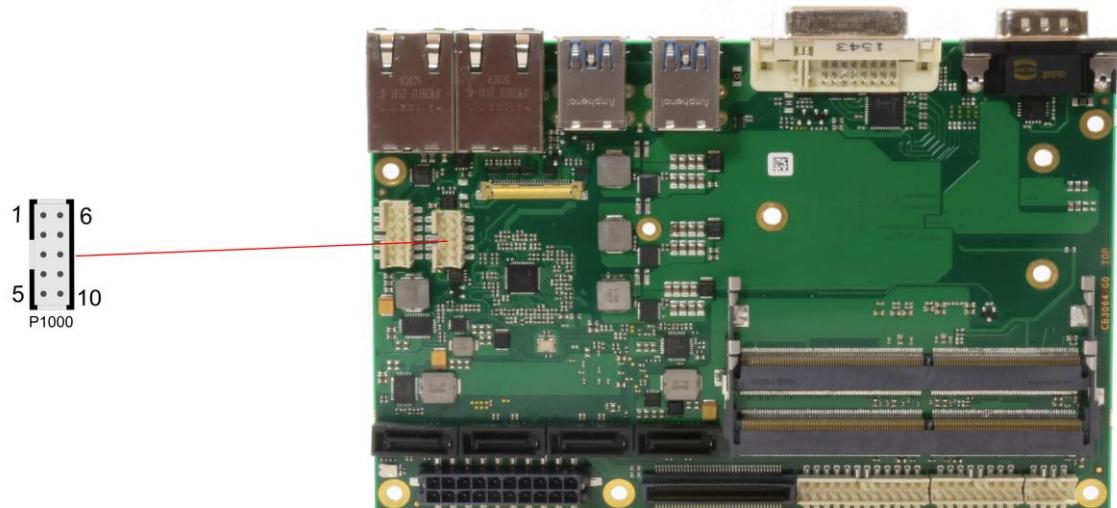
Pinbelegung GPIO-Stecker:

Beschreibung	Name	Pin		Name	Beschreibung
Versorgungsspannung 5V	VCC	1	7	VCC	Versorgungsspannung 5V
GP Input/Output 1	GPIO0	2	8	GPIO4	GP Input/Output 5
GP Input/Output 2	GPIO1	3	9	GPIO5	GP Input/Output 6
GP Input/Output 3	GPIO2	4	10	GPIO6	GP Input/Output 7
GP Input/Output 4	GPIO3	5	11	GPIO7	GP Input/Output 8
Masse	GND	6	12	GND	Masse

4.13 Lüfteranschlüsse

An die Baugruppe können drei Lüfter mit einer Versorgungsspannung von 12 Volt angeschlossen werden. Dies geschieht über einen 2x5poligen Wannenstecker. Signale für die Überwachung der Lüfterdrehzahl sind ebenfalls vorhanden.

Steckerhersteller	Bezeichnung	Passender Gegenstecker
FCI	98424-G52-10LF	90311-010LF



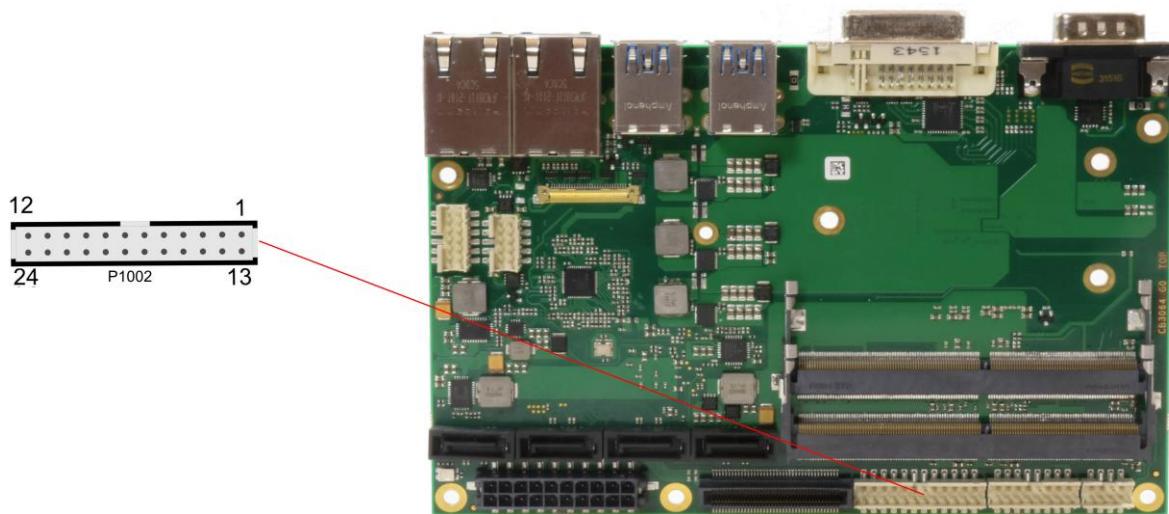
Beschreibung	Name	Pin	Name	Beschreibung	
Masse geschaltet Lüfter 1	FANON1	1	6	FANON2	Masse geschaltet Lüfter 2
12V	12V	2	7	12V	12V
Überwachung Lüfter 1	FANCTRL1	3	8	FANCTRL2	Fan Control 2
12V	12V	4	9	FANCTRL3	Fan Control 3
Masse geschaltet Lüfter 3	FANON3	5	10	GND	Masse

4.14 System

Zum Anschluss der systemtypischen Signale wird ein 2x12poliger Wannenstecker benutzt. Hier werden Powerbutton, Reset, Speaker, LEDs für Harddisk und für Suspend-Modus angeschlossen sowie drei weitere Status-LEDs, die über GPIOs angesteuert werden. Von diesen drei LEDs sind LED1 und LED2 bereits mit Vorwiderständen ausgestattet. Die Pinbelegung ist so gestaltet, dass zusammengehörige Pins gegenüber bzw. nahe beieinander liegen.

2x12-poliger Wannenstecker:

Steckerhersteller	Bezeichnung	Passender Gegenstecker
Amphenol FCI	98424-G52-24LF	z.B. 89947-124LF



Pinbelegung 2x12-Wannenstecker:

Beschreibung	Name	Pin	Name	Beschreibung
Masse	GND	1	13	3,3V
Reset nach Masse	RSTBTN#	2	14	PWRBTN#
LED Suspend / ACPI	S-LED	3	15	S3,3V
LED Harddisk	SATALED	4	16	GPIOLED3
LED GPIO-Gerät 1	GPIOLED1	5	17	BATT
LED GPIO-Gerät 2	GPIOLED2	6	18	SMBALERT#
SMB Clock	SMBCLKEX	7	19	SMBDATEXT
Lautsprecher	SPEAKER	8	20	SVCC
Reserviert	N/C	9	21	N/C
Masse	GND	10	22	VCC
Masse	GND	11	23	VCC
Masse	GND	12	24	VCC

5 Status-LEDs

5.1 RGB-LED

Auf dem CB3064 befindet sich eine RGB-LED, mit der über Farben und Blinkintervalle Statusmeldungen des Powercontrollers ausgegeben werden.

Farbe	Intervall	Bedeutung
Keine	dauerhaft	Fehlerhafter Systemzustand
Weiß	dauerhaft	Powerfail
Cyan	dauerhaft	Reserviert
Magenta	dauerhaft	falls vorhanden: SUSV aktiv
Blau	dauerhaft	Reserviert
Gelb	dauerhaft	S5-Zustand
Grün	dauerhaft	S0-Zustand
Rot	dauerhaft	Reset/Start
Grün/Gelb	blinkend	Bootloader läuft ohne Fehler
Rot/Gelb	blinkend	Bootloader wird gestartet (Startsequenz wird durchlaufen)
Gelb	blinkend (6s)	S4-Zustand
Gelb	blinkend (3s)	S3-Zustand
Magenta	blinkend (0,5s)	Falls vorhanden: SUSV-Kapazitätstest
Rot/Magenta	blinkend	Checksummenfehler bei der I2C-Übertragung im Bootloader

Eine dauerhaft rot leuchtende LED kann auf einen Hardwarefehler hinweisen.

 Hinweis	Dauerhaft rote LED <p>Wenn das Board in den Reset geht (rote LED), dann kann dies auf einen "Stacking Error" hinweisen. Ein solcher Fehler tritt u.a. dann auf, wenn sich im Stack eine Karte mit falschem Steckertyp befindet (z.B. PCI104-Express Type 1 anstatt Type 2 oder umgekehrt).</p>
---	---

6 BIOS-Einstellungen

6.1 Benutzung des Setups

Innerhalb der einzelnen Setup-Seiten können jederzeit mit F2 („Previous Values“) die zuletzt abgespeicherten Einstellungen wieder hergestellt werden. Mit F3 („Optimized Defaults“) werden werkseitig festgelegte Standardwerte geladen. F2/F3 und auch F4 ("Save & Exit") laden bzw. sichern immer den kompletten Satz an Einstellungen.

Ein „►“-Zeichen vor dem Menüpunkt bedeutet, dass ein Untermenü vorhanden ist. Die Navigation von einem Menüpunkt zum anderen erfolgt mit Hilfe der Pfeiltasten, wobei mit der Enter-Taste der entsprechende Menüpunkt ausgewählt wird, was dann z. B. den Aufruf eines Untermenüs oder eines Auswahldialogs bewirkt.

Zu jeder einzelnen Setup-Option wird oben rechts ein Hilfetext angezeigt, der in vielen Fällen nützliche Informationen zur Bedeutung der Option, zu erlaubten Werten usw., enthält.

 Hinweis	Hinweis zur Setup-Dokumentation Das BIOS wird regelmäßig weiterentwickelt, so dass die verfügbaren Setup-Optionen sich jederzeit und ohne gesonderte Mitteilung ändern können. Dadurch kann es zu Abweichungen kommen zwischen den tatsächlich vorhandenen Optionen und denen, die nachfolgend beschrieben werden. Zu beachten ist außerdem, dass die in den Setup-Menüs im Folgenden gezeigten Einstellungen nicht notwendigerweise die empfohlenen oder die Default-Einstellungen sind. Welche Einstellungen gewählt werden müssen, hängt jeweils vom Anwendungsszenario ab, in dem das Board betrieben wird.
---	---

6.2 Main

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 201 American Megatrends, Inc.		
MAIN Advanced Chipset Security Boot Save & Exit		
Board Information		Set the Date. Use Tab to switch between Data elements.
Board	CB3064	
Revision	1	
Bios Version	0.08	
Processor Information		
Name	SkyLake DT	
Brand String	Intel(R) Core(TM)	
	i5-6500TE CPU @ 2.30GHz	
Frequency	2300 MHz	
Processor ID	506E3	
Stepping	R0/S0/N0	
Number of Processors	4Core(s) / 4 Thread(s)	
Microcode Revision	8A	
GT Info	GT2	
IGFX VBIOS Version	1049	
Memory RC Version	2.0.0.1	
Total Memory	65536 MB	
Memory Frequency	2133 MHz	
System Date	[Wed 01/13/2016]	
System Time	[07:33:32]	
		←: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Board**
Optionen: keine
- ✓ **Revision**
Optionen: keine
- ✓ **Bios Version**
Optionen: keine
- ✓ **Processor Information**
Optionen: keine
- ✓ **Name**
Optionen: keine
- ✓ **Brand String**
Optionen: keine
- ✓ **Frequency**
Optionen: keine
- ✓ **Processor ID**
Optionen: keine
- ✓ **Stepping**
Optionen: keine
- ✓ **Number of Processors**
Optionen: keine
- ✓ **Microcode Revision**
Optionen: keine

- ✓ **GT Info**
Optionen: keine
- ✓ **IGFX VBIOS Version**
Optionen: keine
- ✓ **Memory RC Version**
Optionen: keine
- ✓ **Total Memory**
Optionen: keine
- ✓ **Memory Frequency**
Optionen: Hier kann das Systemdatum geändert werden.
- ✓ **System Date**
Optionen: Hier kann die Systemzeit geändert werden.
- ✓ **System Time**
Optionen: Hier kann die Systemzeit geändert werden.

6.3 Advanced

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc. ADVANCED	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Trusted Computing ▶ ACPI Settings ▶ AMT Configurations ▶ SCH3114 Super IO Configuration ▶ Hardware Monitor ▶ Serial Port Console Redirection ▶ CPU Configuration ▶ Platform Misc Configuration ▶ SATA Configuration ▶ PCI Subsystem Settings ▶ Network Stack Configuration ▶ Power Controller Options ▶ CSM Configuration ▶ NVMe Configuration ▶ USB Configuration 	Trusted Computing Settings <hr/> --: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/−: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Trusted Computing**
Untermenü: siehe "Trusted Computing" (Seite 42)
- ✓ **ACPI Settings**
Untermenü: siehe "ACPI Settings" (Seite 44)
- ✓ **AMT Configuration**
Untermenü: siehe "AMT Configuration" (Seite 45)
- ✓ **SCH3114 Super IO Configuration**
Untermenü: siehe "SCH3114 Super IO Configuration" (Seite 47)
- ✓ **H/W Monitor**
Untermenü: siehe "H/W Monitor" (Seite 49)
- ✓ **Serial Port Console Redirection**
Untermenü: siehe "Serial Port Console Redirection" (Seite 51)
- ✓ **CPU Configuration**
Untermenü: siehe "CPU Configuration" (Seite 55)
- ✓ **Platform Misc Configuration**
Untermenü: siehe "Platform Misc Configuration Configuration" (Seite 58)
- ✓ **SATA Configuration**
Untermenü: siehe "SATA Configuration" (Seite 65)
- ✓ **PCI Subsystem Settings**
Untermenü: siehe "PCI Subsystem Settings" (Seite 68)
- ✓ **Network Stack Configuration**
Untermenü: siehe "Network Stack" (Seite 70)

✓ Power Controller Options

Untermenü: siehe "Power Controller Options" (Seite 71)

✓ CSM Configuration

Untermenü: siehe "Compatibility Support Module Configuration" (Seite 73)

✓ NVMe Configuration

Untermenü: siehe "NVMe Controller and Drive Information" (Seite 74)

✓ USB Configuration

Untermenü: siehe "USB Configuration" (Seite 75)

6.3.1 Trusted Computing

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.
Advanced

TPM20 Device Found		Enables or Disables BIOS support for security device. O.S. will not show Security Device. TCG EFI protocol and INT1A interface will not be available.
Security Device Support	[Enabled]	
Active PCR banks	SHA-1, SHA256	
Available PCR banks	SHA-1, SHA256	
SHA-1 PCR Bank	[Enabled]	
SHA256 PCR Bank	[Enabled]	
Pending operation	[None]	
Platform Hierarchy	[Enabled]	
Storage Hierarchy	[Enabled]	
Endorsement Hierarchy	[Enabled]	
TPM 2.0 UEFI Spec Version	[TCG_2]	←: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit
Physical Presence Spec Version	[1.2]	
TPM 20 InterfaceType	[TIS]	
Device Select	[Auto]	

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Security Device Support**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Active PCR banks**
Optionen: keine
- ✓ **Available PCR banks**
Optionen: keine
- ✓ **SHA-1 PCR Bank**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **SHA256 PCR Bank**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Pending operation**
Optionen: None / TPM Clear
- ✓ **Platform Hierarchy**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Storage Hierarchy**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Endorsement Hierarchy**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **TPM2.0 UEFI Spec Version**
Optionen: TCG_1_2 / TCG_2
- ✓ **Physical Presence Spec Version**
Optionen: 1.2 / 1.3

✓ TPM 20 InterfaceType

Optionen: keine

✓ Device Select

Optionen: TPM 1.2 / TPM 2.0 / Auto

6.3.2 ACPI Settings

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.
Advanced

ACPI Settings		Enables or Disables BIOS ACPI Auto Configuration.
Enable ACPI Auto Configuration	[Disabled]	
Enable Hibernation	[Enabled]	
ACPI Sleep State	[S1 only(CPU Stop C1...)]	
Lock Legacy Resources	[Disabled]	
S3 Video Repost	[Disabled]	
ACPI Low Power S0 Idle	[Disabled]	
		<pre>-->: Select Screen !!: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit</pre>

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Enable ACPI Auto Configuration**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Enable Hibernation**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **ACPI Sleep State**
Optionen: Suspend Disabled / S1 (CPU Stop Clock)
- ✓ **Lock Legacy Resources**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **S3 Video Repost**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **ACPI Low Power S0 Idle Capability**
Optionen: Disabled / Enabled

6.3.3 AMT Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.
Advanced

Intel AMT	[Disabled]	Enable/Disabled Intel (R) Active Management Technology BIOS Extension.
BIOS Hotkey Pressed	[Disabled]	Note : iAMT H/W is always enabled.
MEBx Selection Screen	[Disabled]	This option just controls the BIOS extension execution.
Hide Un-Configure ME Confirmation	[Disabled]	If enabled, this requires additional firmware in the SPI device
MEBx Debug Message Output	[Disabled]	
Un-Configure ME	[Disabled]	
Amt Wait Timer	0	
Disable ME	[Disabled]	---: Select Screen !!: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit
ASF	[Enabled]	
Activate Remote Assistance Process	[Disabled]	
USB Configure	[Enabled]	
PET Progress	[Enabled]	
AMT CIRA Timeout	0	
Watchdog	[Disabled]	
OS Timer	0	
BIOS Timer	0	

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Intel AMT**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **BIOS Hotkey Pressed**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **MEBx Selection Screen**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Hide Un-Configure ME Configuration Prompt**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **MEBx Debug Message Output**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Un-Configure ME**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Amt Wait Timer**
Optionen: keine
- ✓ **ASF**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Activate Remote Assistance Process**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **USB Provisioning of AMT**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PET Progress**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **AMT CIRA Timeout**
Optionen: keine

✓ **Watchdog**

Optionen: Disabled / Enabled

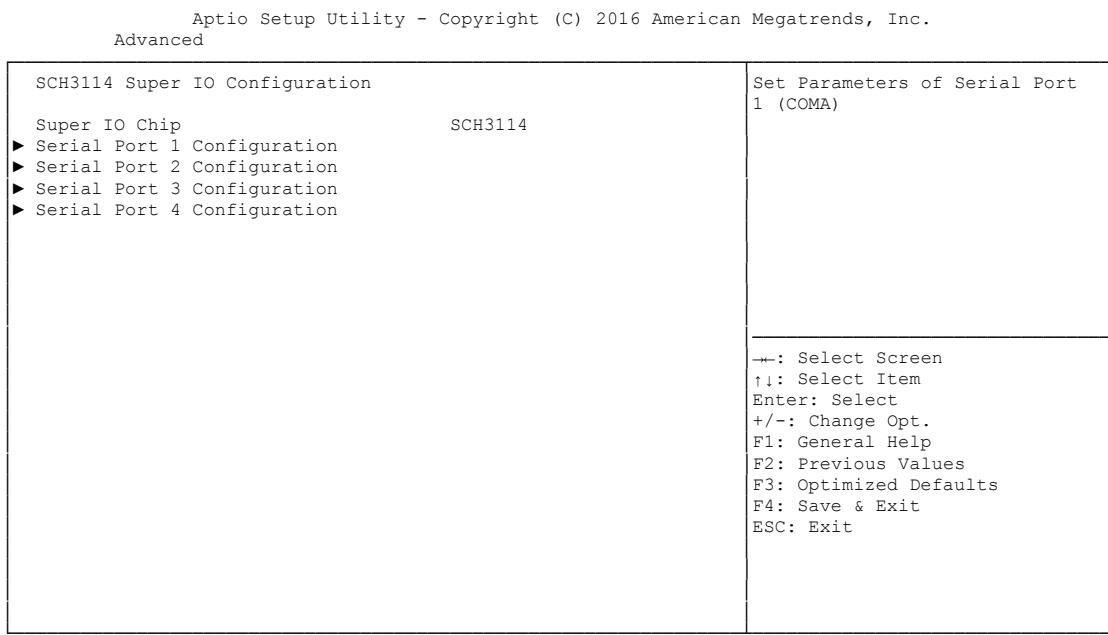
✓ **OS Timer**

Optionen: keine

✓ **BIOS Timer**

Optionen: keine

6.3.4 SCH3114 Super IO Configuration

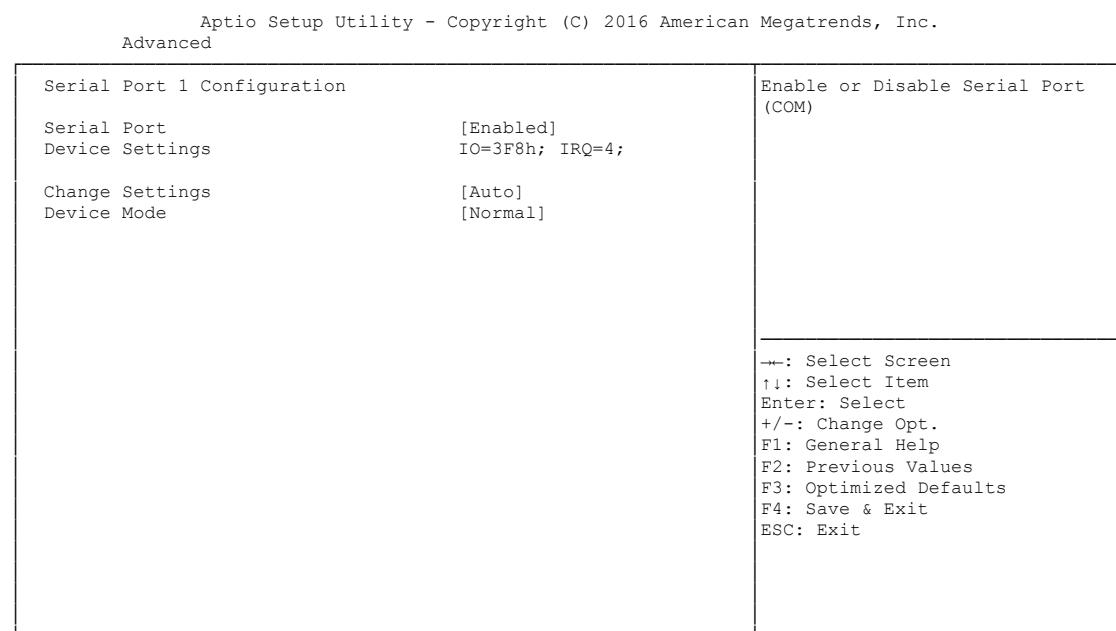


Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

✓ Serial Port X Configuration

Untermenü: siehe "Serial Port X Configuration" (Seite 48)

6.3.4.1 Serial Port X Configuration



Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

✓ **Serial Port**

Optionen: Enabled / Disabled

✓ **Device Settings**

Optionen: keine

✓ **Change Settings**

Optionen: Auto / IO=3F8h; IRQ=4 / IO=3F8h; IRQ=3, ...12 / IO=2F8h; IRQ=3, ...12 / IO=3E8h; IRQ=3, ...12 / IO=2E8h; IRQ=3, ...12

✓ **Device Mode**

Optionen: Normal / High Speed

6.3.5 H/W Monitor

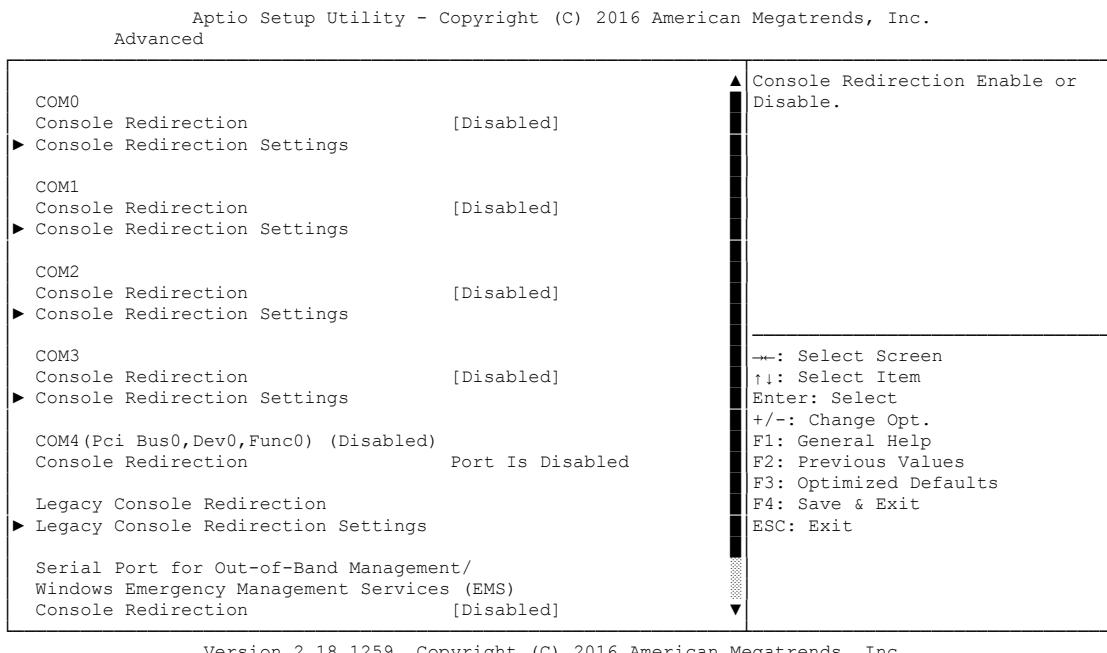
Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.	
Advanced	
PC Health Status	
CPU dig. : +23°C 1.05V : +0.98 V VCCCORE : +0.95 V 5V : +4.94 V 12V : +12.18V VBATT : +3.00 V 3.3V : +3.38 V SIO Temp : +27 °C 1.00V : +0.99 V Memory VDD : +1.18 V FAN 1 : N/A FAN 2 : +2222 RPM FAN 3 : N/A MB Temp : +27 °C Memory Temp : +28 °C PwrCtrlTemp : +28 °C PwrCtrlVCC : +5.00 V	<pre>-->: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit</pre>

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **CPU dig.**
Optionen: keine
- ✓ **1.05V**
Optionen: keine
- ✓ **VCCCORE**
Optionen: keine
- ✓ **5V**
Optionen: keine
- ✓ **12V**
Optionen: keine
- ✓ **VBATT**
Optionen: keine
- ✓ **3.3V**
Optionen: keine
- ✓ **SIO Temp**
Optionen: keine
- ✓ **1.00V**
Optionen: keine
- ✓ **Memory VDD**
Optionen: keine
- ✓ **FAN 1**
Optionen: keine

- ✓ **FAN 2**
Optionen: keine
- ✓ **FAN 3**
Optionen: keine
- ✓ **MB Temp**
Optionen: keine
- ✓ **Memory Temp**
Optionen: keine
- ✓ **PwrCtrlTemp**
Optionen: keine
- ✓ **PwrCtrlVCC**
Optionen: keine

6.3.6 Serial Port Console Redirection



- ✓ **Console Redirection**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Console Redirection Settings**
Untermenü: siehe "Console Redirection Settings" (Seite 52)
- ✓ **Legacy Console Redirection Settings**
Untermenü: siehe "Legacy Serial Redirection Port" (Seite 54)

6.3.6.1 Console Redirection Settings

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.	
Advanced	
<p>COM0 Console Redirection Settings</p> <p>Terminal Type [VT-UTF8] Bits per second [115200] Data Bits [8] Parity [None] Stop Bits [1] Flow Control [None] VT-UTF8 Combo Key Support [Enabled] Recorder Mode [Disabled] Resolution 100x31 [Enabled] Legacy OS Redirection Resolution [80x24] Putty KeyPad [VT100] Redirection After BIOS POST [Always Enable]</p>	<p>Emulation: ANSI: Extended ASCII char set. VT100: ASCII char set. VT100+: Extends VT100 to support color, function keys, etc. VT-UTF8: Uses UTF8 encoding to map Unicode chars onto 1 or more bytes.</p> <hr/> <p>--: Select Screen ++: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit</p>

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Terminal Type**
Optionen: VT100 / VT100+ / VT-UTF8 / ANSI
- ✓ **Bits per second**
Optionen: 9600 / 19200 / 38400 / 57600 / 115200
- ✓ **Data Bits**
Optionen: 7 / 8
- ✓ **Parity**
Optionen: None / Even / Odd / Mark / Space
- ✓ **Stop Bits**
Optionen: 1 / 2
- ✓ **Flow Control**
Optionen: None / Hardware RTS/CTS
- ✓ **VT-UTF8 Combo Key Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Recorder Mode**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Resolution 100x31**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Legacy OS Redirection Resolution**
Optionen: 80x24 / 80x25
- ✓ **Putty KeyPad**
Optionen: VT100 / LINUX / XTERMR6 / SCO / ESCN / VT400

✓ **Redirection After BIOS POST**

Optionen: Always Enable / BootLoader

6.3.6.2 Legacy Serial Redirection Port

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.
Advanced

Legacy Serial Redirection Port	[COM0]	Emulation: ANSI: Extended ASCII char set. VT100: ASCII char set. VT100+: Extends VT100 to support color, function keys, etc. VT-UTF8: Uses UTF8 encoding to map Unicode chars onto 1 or more bytes.
		<hr/> <p>-->: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit</p>

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

✓ **Legacy Serial Redirection Port**

Optionen: COM0 / COM1 / COM2 / COM3 / COM4 (Pci Bus0, Dev0, Func0) (Disabled)

6.3.7 CPU Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.	
Advanced	
CPU Configuration	
Intel(R) Core(TM) i5-6500TE CPU @ 2.30GHz	506E3
CPU Signature	506E3
Microcode Patch	8A
Max CPU Speed	2300 MHz
Min CPU Speed	800 MHz
CPU Speed	2300 MHz
Processor Cores	4
Hyper Threading Technology	Not Supported
Intel VT-x Technology	Supported
Intel SMX Technology	Supported
64-bit	Supported
EIST Technology	Supported
CPU C3 state	Supported
CPU C6 state	Supported
CPU C7 State	Supported
CPU C8 State	Supported
CPU C9 State	Not Supported
CPU C10 State	Not Supported
L1 Data Cache	32 kB x 4
L1 Code Cache	32 kB x 4
L2 Cache	256 kB x 4
L3 Cache	6 MB
Enabled for Windows XP and Linux (OS optimized for Hyper-Threading Technology) and Disabled for other OS (OS not optimized for Hyper-Threading Technology). When Disabled only one thread per enabled core is enabled.	
 ▲: Select Screen ↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit	

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **CPU Signature**
Optionen: keine
- ✓ **Processor Family**
Optionen: keine
- ✓ **Microcode Patch**
Optionen: keine
- ✓ **FSB Speed**
Optionen: keine
- ✓ **Max CPU Speed**
Optionen: keine
- ✓ **Min CPU Speed**
Optionen: keine
- ✓ **CPU Speed**
Optionen: keine
- ✓ **Processor Cores**
Optionen: keine
- ✓ **Intel HT Technology**
Optionen: keine
- ✓ **Intel VT-x Technology**
Optionen: keine
- ✓ **Intel SMX Technology**
Optionen: keine

- ✓ **64-bit**
Optionen: keine
 - ✓ **EIST Technology**
Optionen: keine
 - ✓ **CPU C3 state**
Optionen: keine
 - ✓ **CPU C6 state**
Optionen: keine
 - ✓ **CPU C7 state**
Optionen: keine
 - ✓ **L1 Data Cache**
Optionen: keine
 - ✓ **L1 Code Cache**
Optionen: keine
 - ✓ **L2 Cache**
Optionen: keine
 - ✓ **L3 Cache**
Optionen: keine
 - ✓ **Hyper-threading**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **Active Processor Cores**
Optionen: All
 - ✓ **Overclocking lock**
Optionen: Disabled / Enabled
 - ✓ **Limit CPUID Maximum**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **Execute Disable Bit**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **Intel Virtualization Technology**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **Hardware Prefetcher**
Optionen: Disabled / Enabled
 - ✓ **Adjacent Cache Line Prefetch**
Optionen: Disabled / Enabled
 - ✓ **EIST**
Optionen: Disabled / Enabled
 - ✓ **Turbo Mode**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **Package Power Limit MSR Lock**
Optionen: Disabled / Enabled
-

- ✓ **CPU Power Limit1**
Optionen: 0..255
- ✓ **CPU Power Limit1 Time**
Optionen: 0..255
- ✓ **CPU Power Limit 2**
Optionen: 0..255
- ✓ **Platform power limit lock**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **CPU Power Limit3**
Optionen: 0..255
- ✓ **CPU Power Limit3 Time**
Optionen: 0..255
- ✓ **CPU Power Limit3 Duty Cycle**
Optionen: 0..100
- ✓ **DDR Power Limit1**
Optionen: 0..255
- ✓ **DDR Power Limit1 Time**
Optionen: 0..255
- ✓ **DDR Power Limit2**
Optionen: 0..255
- ✓ **1-Core Ratio Limit**
Optionen: 0..255
- ✓ **2-Core Ratio Limit**
Optionen: 0..255
- ✓ **TCC Activation Offset**
Optionen: 0...15
- ✓ **ACPI T State**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **CPU DTS**
Optionen: Disabled / Enabled

6.3.8 Platform Misc Configuration Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.		
Advanced		
Platform Misc Configuration		PCI Express Native Support Enable/Disable. This feature is only available in Vista.
Native PCIE Enable	[Enabled]	
Native ASPM	[Auto]	
BDAT ACPI Table Support	[Disabled]	
Intel Ready Mode Technology	[Disabled]	
ACPI Debug	[Disabled]	
PTID Support	[Enabled]	
PECI Access Method	[Direct I/O]	
Firmware Configuration	[Test]	
Zp0DD Support	[Disabled]	
PCI Delay Optimization	[Disabled]	
► RTD3 Settings		←: Select Screen
► Platform Settings		↑↓: Select Item
		Enter: Select
		+/-: Change Opt.
		F1: General Help
		F2: Previous Values
		F3: Optimized Defaults
		F4: Save & Exit
		ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Native PCIE Enable**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Native ASPM**
Optionen: Disabled / Enabled / Auto
- ✓ **BDAT ACPI Table Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Intel Ready Mode Technology**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **ACPI Debug**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PTID Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PECI Access Method**
Optionen: Direct I/O / ACPI
- ✓ **Firmware Configuration**
Optionen: Ignore Policy Update / Production / Test
- ✓ **Zp0DD Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PCI Delay Optimization**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **RTD3 Settings**
Untermenü: siehe "RTD3 Settings" (Seite 60)

✓ **Platform Settings**

Untermenü: siehe "Platform Settings" (Seite 62)

6.3.8.1 RTD3 Settings

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.		
Advanced		
RTD3 Settings		
RTD3 Support	[Enabled]	PCI Express Native Support
VR Staggering delay	16	Enable/Disable. This feature is only available in Vista.
VR Ramp up delay	16	
PCIE Slot Device Power-on	100	
PCIE Slot Device Power-off	10	
ADSP Delay	200	
I2C0 Controller	0	
SensorHub	68	
I2C1 Controller	0	
Touchpad	68	
TouchPanel	68	
PEP SATA Support	[Storage Ports]	→: Select Screen
P-state Capping	[Disabled]	↑↓: Select Item
USB Port 1# Hub	[Disabled]	Enter: Select
USB Port 2	[Disabled]	+/-: Change Opt.
I2C0 Sensor Hub	[Enabled]	F1: General Help
WWAN	[Enabled]	F2: Previous Values
Sata Port 1	[Disabled]	F3: Optimized Defaults
Sata Port 2	[Disabled]	F4: Save & Exit
		ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **RTD3 Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **VR Staggering delay**
Optionen: keine
- ✓ **VR Ramp up delay**
Optionen: keine
- ✓ **PCIE Slot Device Power-on**
Optionen: keine
- ✓ **PCIE Slot Device Power-off**
Optionen: keine
- ✓ **ADSP Delay**
Optionen: keine
- ✓ **I2C0 Controller**
Optionen: keine
- ✓ **SensorHub**
Optionen: keine
- ✓ **I2C1 Controller**
Optionen: keine
- ✓ **TouchPad**
Optionen: keine
- ✓ **TouchPanel**
Optionen: keine

✓ PEP SATA Support

Optionen: No Constraints / Storage Ports / Storage Controller / PCIe SSD Controller / PCIe SSD Port

✓ P-state Capping

Optionen: Disabled / Enabled

✓ USB Port 1

Optionen: Disabled / High Speed / Super Speed

✓ USB Port 2

Optionen: Disabled / High Speed / Super Speed / Super Speed WWAN

✓ I2C0 Sensor Hub

Optionen: Disabled / Enabled

✓ WWAN

Optionen: Disabled / Enabled

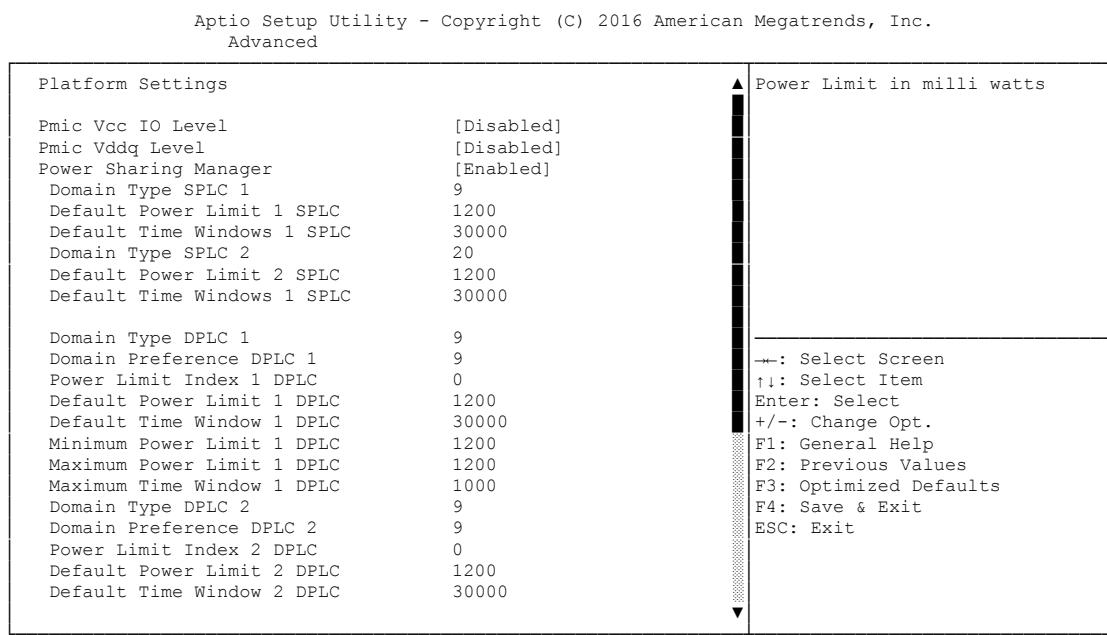
✓ Sata Port 1

Optionen: Disabled / Enabled

✓ Sata Port 2

Optionen: Disabled / Enabled

6.3.8.2 Platform Settings



Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Pmic Vcc IO Level**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Pmic Vddq Level**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Power Sharing Manager**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Domain Type SPLC 1**
Optionen: 1..50
- ✓ **Default Power Limit 1 SPLC**
Optionen: 1..10000
- ✓ **Default Time Windows 1 SPLC**
Optionen: 1..100000
- ✓ **Domain Type SPLC 2**
Optionen: 1..50
- ✓ **Default Power Limit 2 SPLC**
Optionen: 1..10000
- ✓ **Default Time Windows 1 SPLC**
Optionen: 1..100000
- ✓ **Domain Type DPLC 1**
Optionen: 1..50
- ✓ **Domain Preference DPLC 1**
Optionen: 1..50

- ✓ **Power Limit Index 1 DPLC**
Optionen: 1..10
- ✓ **Default Power Limit 1 DPLC**
Optionen: 1..10000
- ✓ **Default Time Window 1 DPLC**
Optionen: 1..100000
- ✓ **Minimum Power Limit 1 DPLC**
Optionen: 1..10000
- ✓ **Maximum Power Limit 1 DPLC**
Optionen: 1..10000
- ✓ **Maximum Time Window 1 DPLC**
Optionen: 1..10000
- ✓ **Domain Type DPLC 2**
Optionen: 1..50
- ✓ **Domain Preferences DPLC 2**
Optionen: 1..50
- ✓ **Power Limit Index 2 DPLC**
Optionen: 1..10
- ✓ **Default Power Limit 2 DPLC**
Optionen: 1..10000
- ✓ **Default Time Window 2 DPLC**
Optionen: 1..100000
- ✓ **Minimum Power Limit 2 DPLC**
Optionen: 1..10000
- ✓ **Maximum Power Limit 2 DPLC**
Optionen: 1..10000
- ✓ **Maximum Time Window 2 DPLC**
Optionen: 1..10000
- ✓ **Select Camera**
Optionen: IVCAM / DS4
- ✓ **Enable 3D Camera DFU device**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Wireless device**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **WiFi SAR**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **HID Event Filter Driver**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Enable Wireless Charge Support**
Optionen: Disabled / Enabled

- ✓ **Enable FFU Support**
Optionen: Disabled / Enabled

6.3.9 SATA Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.	
Advanced	
SATA Controller(s)	[Enabled]
SATA Mode Selection	[RAID]
CR#1 - RST Pcie Storage Remapping	[Enabled]
CR#1 - Remap Port Selection	[Auto]
CR#2 - RST Pcie Storage Remapping	[Enabled]
CR#2 - Remap Port Selection	[Auto]
CR#3 - RST Pcie Storage Remapping	[Enabled]
CR#3 - Remap Port Selection	[Auto]
SATA Test Mode	[Disabled]
Alternate ID	[Disabled]
► Software Feature Mask Configuration	
Aggressive LPM Support	[Enabled]
SATA Controller Speed	[Default]
Serial ATA Port 0	Empty
Software Preserve	Unknown
Port 0	[Enabled]
Hot Plug	[Enabled]
Mechanical Presence Switch	[Enabled]
External SATA	[Disabled]
Spin Up Device	[Disabled]
SATA Device Type	[Hard Disk Drive]
Topology	[Unknown]
Device Sleep	[Disabled]
SATA DEVSLEP Idle Timeout Config	[Disabled]

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

▲ Enable or disable SATA Device.

—: Select Screen
↑↓: Select Item n
Enter: Select
+/-: Change Opt.
F1: General Help
F2: Previous Values
F3: Optimized Defaults
F4: Save & Exit
ESC: Exit

- ✓ **SATA Controller(s)**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **SATA Mode Selection**
Optionen: IDE / AHCI / RAID
- ✓ **CR# 1 - RST Pcie Storage Remapping**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **CR# 1 - Remap Port Selection**
Optionen: Auto / Port 9 / Port 10 / Port 11 / Port 12
- ✓ **CR# 2 - RST Pcie Storage Remapping**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **CR# 2 - Remap Port Selection**
Optionen: Auto / Port 13 / Port 14 / Port 15 / Port 16
- ✓ **CR# 3 - RST Pcie Storage Remapping**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **CR# 3 - Remap Port Selection**
Optionen: Auto / Port 17 / Port 18 / Port 19 / Port 20
- ✓ **SATA Test Mode**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Alternate ID**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Software Feature Mask Configuration**
Untermenü: siehe "Software Feature Mask Configuration" (Seite 67)

✓ **Aggressive LPM Support**

Optionen: Enabled / Disabled

✓ **SATA Controller Speed**

Optionen: Default / Gen1 / Gen2 / Gen3

✓ **Serial ATA Port X**

Optionen: keine

✓ **Software Preserve**

Optionen: keine

✓ **Port X**

Optionen: Enabled / Disabled

✓ **Hot Plug**

Optionen: Enabled / Disabled

✓ **Mechanical Presence Switch**

Optionen: Disabled / Enabled

✓ **External SATA**

Optionen: Enabled / Disabled

✓ **Spin Up Device**

Optionen: Enabled / Disabled

✓ **SATA Device Type**

Optionen: Hard Disk Drive / Solid State Drive

✓ **Topology**

Optionen: Unknown / ISATA / Direct Connect / Flex / M2

✓ **Device Sleep**

Optionen: Disabled / Enabled

✓ **SATA DEVSLEP Idle Timeout Config**

Optionen: Disabled / Enabled

6.3.9.1 Software Feature Mask Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.		
Advanced		
RAID0 RAID1 RAID10 RAID5 Intel Rapid Recovery Technology OROM UI and BANNER HDD Unlock LED Locate IRRT Only on eSATA Smart Response Technology OROM UI Delay	[Enabled] [Enabled] [Enabled] [Enabled] [Enabled] [Enabled] [Enabled] [Enabled] [Enabled] [Enabled] [2 Seconds]	Enable or disable RAID0 feature. ---: Select Screen !!: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **RAID0**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **RAID1**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **RAID10**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **RAID5**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Intel Rapid Recovery Technology**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **OROM UI and BANNER**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **HDD Unlock**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **LED Locate**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **IRRT Only on eSATA**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Smart Response Technology**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **OROM UI Delay**
Optionen: 2 / 4 / 6 / 8 Seconds

6.3.10 PCI Subsystem Settings

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.		
Advanced		
PCI Bus Driver Version	A5.01.08	Value to be programmed into PCI Latency Timer Register.
PCI Devices Common Settings:		
PCI Latency Timer	[32 PCI Bus Clocks]	
PCI-X Latency Timer	[64 PCI Bus Clocks]	
VGA Palette Snoop	[Disabled]	
PERR# Generation	[Disabled]	
SERR# Generation	[Disabled]	
Above 4G Decoding	[Disabled]	
Don't Reset VC-TC Mapping	[Disabled]	
► PCI Hot-Plug Settings		←: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **PCI Latency Timer**
Optionen: 32, 64,...224, 248 PCI Bus Clocks
- ✓ **PCI-X Latency Timer**
Optionen: 32, 64,...224, 248 PCI Bus Clocks
- ✓ **VGA Palette Snoop**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PERR# Generation**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **SERR# Generation**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Above 4G Decoding**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Don't Reset VC-TC Mapping**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **PCI Hot-Plug Settings**
Untermenü: siehe "PCI Hot-Plug Settings" (Seite 69)

6.3.10.1 PCI Hot-Plug Settings

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.		
Advanced		
PCI Hot-Plug Settings		If ENABLED allows BIOS build in Hot-Plug supported Ordering
BIOS Hot-Plug Support	[Enabled]	
PCI Buses Padding	[1]	
I/O Resources Padding	[4 K]	
MMIO 32 bit Resources Padding	[16 M]	
PFMMIO 32 bit Resources Padding	[16 M]	
<hr/>		
---: Select Screen !!: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit		

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

✓ **BIOS Hot-Plug Support**

Optionen: Enabled / Disabled

✓ **PCI Buses Padding**

Optionen: Disabled / 1 / 2 / 3 / 3 / 5

✓ **I/O Resources Padding**

Optionen: Disabled / 4 K / 8 K / 16 K / 32 K

✓ **MMIO 32 bit Resources**

Optionen: Disabled / 4 K / 8 K / 16 K / 32 K

✓ **PFMMIO 32 bit Resources**

Optionen: Disabled / 1 M / 2 M / 4 M / 8 M / 16 M / 32 M / 64 M / 64 M

6.3.11 Network Stack

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.		
Advanced		
Network Stack	[Enabled]	Enable/Disable UEFI Network Stack
IPv4 PXE Support	[Enabled]	
IPv6 PXE Support	[Enabled]	
PXE boot wait time	0	
Media detect count	1	

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

-->: Select Screen
↑↓: Select Item
Enter: Select
+/-: Change Opt.
F1: General Help
F2: Previous Values
F3: Optimized Defaults
F4: Save & Exit
ESC: Exit

- ✓ **Network stack**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **IPv4 PXE Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **IPv6 PXE Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PXE boot wait time**
Optionen: 0..5
- ✓ **Media detect count**
Optionen: 0..50

6.3.12 Power Controller Options

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.		
Advanced		
Bootloader Version	1.00-31	Select Power line for external USB devices, if powered-down
Firmware Version	1.00-94	
Mainboard Serial No	15559716370007	
Mainboard Prod. Date (Week.Year)	49.16	
Mainboard BootCount	200	
Mainboard Operation Time	86041min (1434h)	
Voltage (Min/Max)	0.50V / 5.10V	
Temperature (Min/Max)	-40°C / 99°C	
ext. USB-Port Voltage	[Off in S3-5]	
int. USB-Port Voltage	[Off in S3-5]	
WatchDogTimer Mode	[Normal Mode]	
WDT OSBoot Timeout	[Disabled]	
---: Select Screen !!: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit		

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Bootloader Version**
Optionen: keine
- ✓ **Firmware Version**
Optionen: keine
- ✓ **Mainboard Serial No**
Optionen: keine
- ✓ **Mainboard Prod. Date (Week.Year)**
Optionen: keine
- ✓ **Boot Count**
Optionen: keine
- ✓ **Minute Meter**
Optionen: keine
- ✓ **Voltage (Min/Max)**
Optionen: keine
- ✓ **Temperature (Min/Max)**
Optionen: keine
- ✓ **ext. USB-Port Voltage**
Optionen: Off in S3-5 / by SVCC
- ✓ **int. USB-Port Voltage**
Optionen: Off in S3-5 / by SVCC
- ✓ **WatchDogTimer Mode**
Optionen: Normal Mode / Compatibility Mode

✓ **WDT OSBoot Timeout**

Optionen: Disabled / 45 Seconds ... 255 Seconds

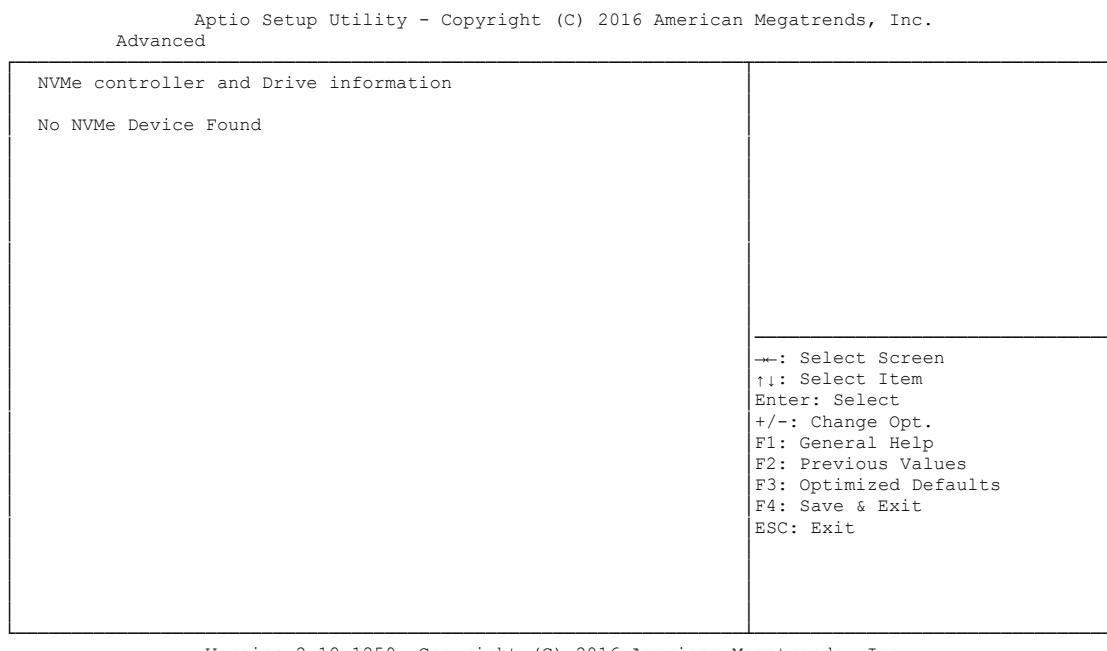
6.3.13 Compatibility Support Module Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.	
Advanced	
Compatibility Support Module Configuration	Determines OpROM execution policy for devices other than Network, Storage, or Video
CSM Support [Enabled]	
CSM16 Module Version 07.79	
GateA20 Active [Upon Request] Option ROM Messages [Force BIOS] INT19 Trap Response [Immediate]	
Boot option filter [UEFI and Legacy]	
Option ROM execution Network [Legacy] Storage [Legacy] Video [Legacy] Other PCI devices [UEFI]	<p>--: Select Screen !!: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit</p>

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **CSM Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **CSM16 Module Version**
Optionen: keine
- ✓ **GateA20 Active**
Optionen: Upon Request / Always
- ✓ **Option ROM Messages**
Optionen: Force BIOS / Keep Current
- ✓ **INT9 Trap Response**
Optionen: Immediate / Postponed
- ✓ **Boot option filter**
Optionen: UEFI and Legacy / Legacy only / UEFI only
- ✓ **Network**
Optionen: Do not launch / UEFI only / Legacy only
- ✓ **Storage**
Optionen: Do not launch / UEFI only / Legacy only
- ✓ **Video**
Optionen: Do not launch / UEFI only / Legacy only
- ✓ **Other PCI devices**
Optionen: Do not launch / UEFI / Legacy

6.3.14 NVMe Controller and Drive Information



- ✓ **NVMe controller and Drive information**
Optionen: keine

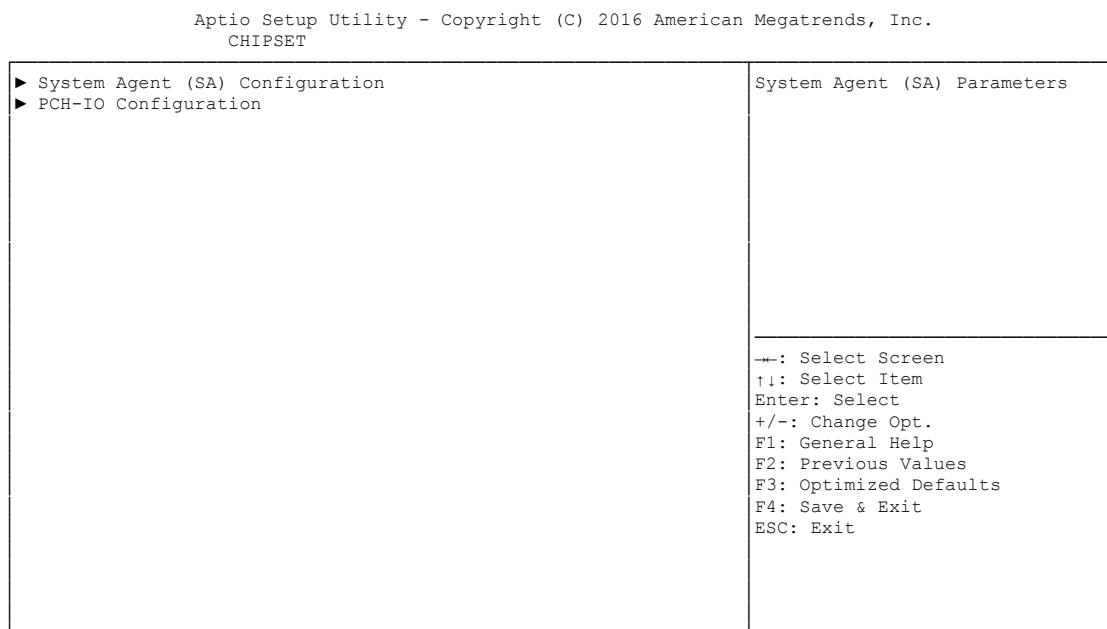
6.3.15 USB Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.		
Advanced		
USB Configuration		Enables Legacy USB support. AUTO option disables legacy support if no USB devices are connected. DISABLE option will keep USB devices available only for EFI applications.
USB Module Version	14	
USB Controllers:		
1 XHCI		
USB Devices:		
1 Keyboard, 1 Mouse		
Legacy USB Support	[Enabled]	
XHCI Hand-off	[Enabled]	
USB Mass Storage Driver Support	[Enabled]	
USB hardware delays and time-outs:		
USB transfer time-out	[20 sec]	→: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt.
Device reset time-out	[20 sec]	F1: General Help
Device power-up delay	[Manual]	F2: Previous Values
Device power-up delay in seconds	5	F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **USB Module Version**
Optionen: keine
- ✓ **USB Devices**
Optionen: keine
- ✓ **Legacy USB Support**
Optionen: Enabled / Disabled / Auto
- ✓ **USB3.0 Support**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **XHCI Hand-off**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **EHCI Hand-off**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **USB transfer time-out**
Optionen: 5 sec / 10 sec / 20 sec
- ✓ **Device reset time-out**
Optionen: 10 sec / 20 sec / 30 sec / 40 sec
- ✓ **Device power-up delay**
Optionen: Auto / Manual
- ✓ **Device power-up delay in seconds**
Optionen: 1..40

6.4 Chipset



Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **System Agent (SA) Configuration**
Untermenü: siehe "System Agent (SA) Configuration" (Seite 77)
- ✓ **PCH-IO Configuration**
Untermenü: siehe "PCH-IO Configuration" (Seite 87)

6.4.1 System Agent (SA) Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.		
Chipset		
System Agent Bridge Name	SkyLake	VT-d capability
System Agent RC Version	2.0.0.0	
VT-d Capability	Supported	
VT-d	[Enabled]	
CHAP Device (B0:D7:F0)	[Disabled]	
Thermal Device (B0:D4:F0)	[Disabled]	
GMM Device (B0:D8:F0)	[Enabled]	
CRID Support	[Disabled]	
Above 4GB MMIO BIOS assignment	[Disabled]	
eDRAM Mode	[eDRAM HW Mode]	
► Graphics Configuration		-->: Select Screen
► PEG Port Configuration		↑↓: Select Item
		Enter: Select
		+/-: Change Opt.
		F1: General Help
		F2: Previous Values
		F3: Optimized Defaults
		F4: Save & Exit
		ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **VT-d**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **CHAP Device (B0:D7:F0)**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Thermal Device (B0:D4:F0)**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **GMM Device (B0:D8:F0)**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **CRID Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Above 4GB MMIO BIOS assignment**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **eDRAM Mode**
Optionen: SW Mode eDRAM Off / SW Mode eDRAM On / eDRAM HW Mode
- ✓ **Graphics Configuration**
Untermenü: siehe "Graphics Configuration" (Seite 78)

6.4.1.1 Graphics Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.	
Chipset	
Graphics Configuration	Graphics turbo IMON current values supported (14-31)
IGFX VBIOS Version	1049
Graphics Turbo IMON Current	31
Skip Scanning of External Gfx Card	[Disabled]
Primary Display	[Auto]
Primary PEG	[Auto]
Primary PCIE	[Auto]
Internal Graphics	[Auto]
GTT Size	[8MB]
Aperture Size	[256MB]
DVMT Pre-Allocated	[32MB]
DVMT Total Gfx Mem	[256M]
Gfx Low Power Mode	[Enabled]
VDD Enable	[Enabled]
PM Support	[Enabled]
PAVP Enable	[Enabled]
Cdymax Clamping Enable	[Enabled]
Cd Clock Frequency	[675 Mhz]
► LCD Control	
--: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit	

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **IGFX VBIOS Version**
Optionen: keine
- ✓ **Graphics Turbo IMON Current**
Optionen: 14...31
- ✓ **Skip scanning of external Gfx Card**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Primary Display**
Optionen: Auto / IGFX / PEG / PCI
- ✓ **Primary PEG**
Optionen: Auto / PEG11 / PEG 12
- ✓ **Primary PCIE**
Optionen: Auto / PCIE1 / PCIE2 / ... / PCIE7
- ✓ **Internal Graphics**
Optionen: Auto / Disabled / Enabled
- ✓ **GTT Size**
Optionen: 1MB / 2MB
- ✓ **Aperture Size**
Optionen: 128MB / 256MB / 512MB
- ✓ **DVMT Pre-Allocated**
Optionen: 32M / 64M ... 480M / 512M / 1024M
- ✓ **DVMT Total Gfx Mem**
Optionen: 128M / 256M / MAX

- ✓ **Gfx Low Power Mode**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **VDD Enable**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PM Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PAVP Enable**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Cdynmax Clamping Enable**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Cd Clock Frequency**
Optionen: 337.5 Mhz / 450 Mhz / 540 Mhz / 675 Mhz
- ✓ **LCD Control**
Untermenü: siehe "LCD Control" (Seite 80)

6.4.1.1.1 LCD Control

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.
Chipset

LCD Control		
Primary IGFX Boot Display	[EFP2]	Select the Video Device which will be activated during POST. This has no effect if external graphics present.
Secondary IGFX Boot Display	[Disabled]	Secondary boot display selection will appear based on your selection. VGA modes will be supported only on primary display

--: Select Screen
↑↓: Select Item
Enter: Select
+/-: Change Opt.
F1: General Help
F2: Previous Values
F3: Optimized Defaults
F4: Save & Exit
ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

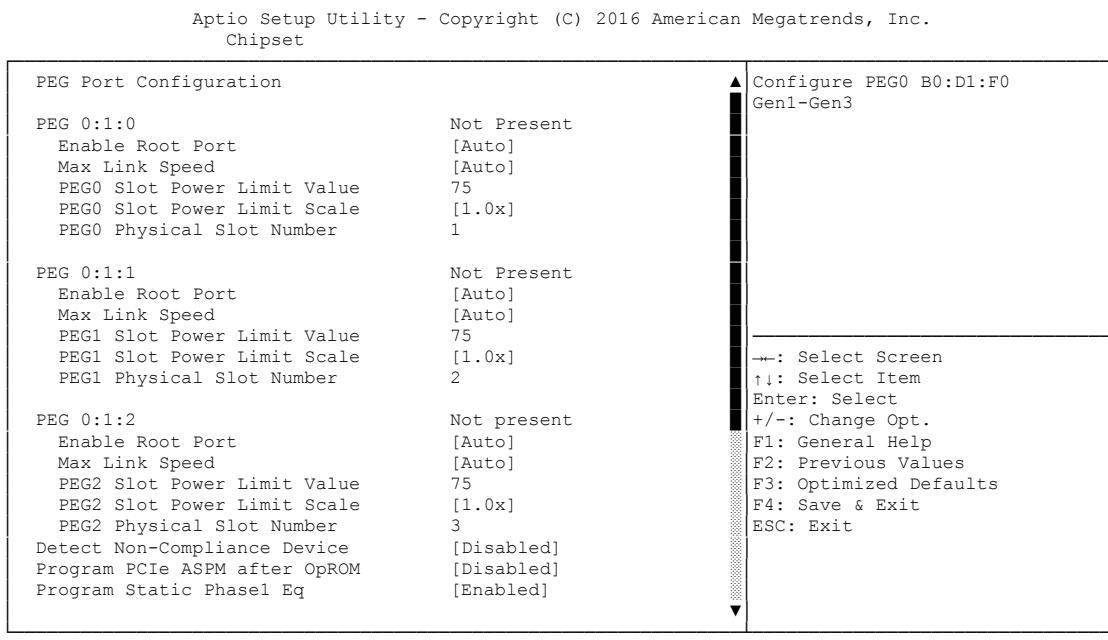
✓ **Primary IGFX Boot Display**

Optionen: VBIOS Default / CRT / EFP / LFP / EFP3 / EFP2 / LFP2

✓ **Secondary IGFX Boot Display**

Optionen: Disabled / EFP / EFP3 / EFP2

6.4.1.2 PEG Port Configuration



- ✓ **Enable Root Port**
Optionen: Disabled / Enabled / Auto
- ✓ **Max Link Speed**
Optionen: Auto / Gen1 / Gen2 / Gen3
- ✓ **PEGx Slot Power Limit Value**
Optionen: 0.255
- ✓ **PEGx Slot Power Limit Scale**
Optionen: 1.0x / 0.1x / 0.01x / 0.001x
- ✓ **PEGx Physical Slot Number**
Optionen: 0..8191
- ✓ **Detect Non-Compliance Device**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Program PCIe ASPM after OpROM**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Program Static Phase1 Eq**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Gen3 Root Port Preset Value for each Lane**
Untermenü: siehe "PEG Gen3 Root Port Preset Value for each Lane" (Seite 83)
- ✓ **PEG Gen3 Endpoint Preset Value for each Lane**
Untermenü: siehe "PEG Gen3 Endpoint Preset Value each Lane" (Seite 84)
- ✓ **PEG Gen3 Endpoint Hint Value for each Lane**
Untermenü: siehe "PEG Gen3 Endpoint Hint Value each Lane" (Seite 85)

- ✓ **Gen3 RxCTLE Control**
Untermenü: siehe "Gen3 RxCTLE Control" (Seite 86)
- ✓ **Always Attempt SW EQ**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **Number of Presets to test**
Optionen: 7, 3, 5 / 0-9 / Auto
- ✓ **Allow PERST# GPIO Usage**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **SW EQ Enable VOC**
Optionen: Jitter Only Test Mode / Jitter & VOC Test Mode / Auto
- ✓ **Jitter Dwell Time**
Optionen: 0..65535
- ✓ **Jitter Error Target**
Optionen: 1..65535
- ✓ **VOC Dwell Time**
Optionen: 0..65535
- ✓ **VOC Error Target**
Optionen: 1..65535
- ✓ **Generate BDAT Margin DATA**
Optionen: Disabled / Generate Port Jitter Data
- ✓ **PCIe Rx CEM Test Mode**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PCIe Spread Spectrum Clocking**
Optionen: Disabled / Enabled

6.4.1.2.1 PEG Gen3 Root Port Preset Value for each Lane

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.
Chipset

Gen3 Root Port Preset Value for each Lane	Value for Lane 0
Lane 0	7
Lane 1	7
Lane 2	7
Lane 3	7
Lane 4	7
Lane 5	7
Lane 6	7
Lane 7	7
Lane 8	7
Lane 9	7
Lane 10	7
Lane 11	7
Lane 12	7
Lane 13	7
Lane 14	7
Lane 15	7

-->: Select Screen
!!: Select Item
Enter: Select
+/-: Change Opt.
F1: General Help
F2: Previous Values
F3: Optimized Defaults
F4: Save & Exit
ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Gen3 Root Port Preset Value for each Lane**
Optionen: 1..11

6.4.1.2.2 PEG Gen3 Endpoint Preset Value each Lane

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.
Chipset

Gen3 Endpoint Preset Value for each Lane	Lane 0 End point preset value for Gen3 Equalization.
Lane 0	7
Lane 1	7
Lane 2	7
Lane 3	7
Lane 4	7
Lane 5	7
Lane 6	7
Lane 7	7
Lane 8	7
Lane 9	7
Lane 10	7
Lane 11	7
Lane 12	7
Lane 13	7
Lane 14	7
Lane 15	7

--: Select Screen
↑↓: Select Item
Enter: Select
+/-: Change Opt.
F1: General Help
F2: Previous Values
F3: Optimized Defaults
F4: Save & Exit
ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

✓ Gen3 Endpoint Preset Value each Lane

Optionen: 0..11

6.4.1.2.3 PEG Gen3 Endpoint Hint Value each Lane

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.
Chipset

Gen3 Endpoint Hint Value for each Lane		Lane 0 End Point Hint value for Gen3 Equalization.
Lane 0	2	
Lane 1	2	
Lane 2	2	
Lane 3	2	
Lane 4	2	
Lane 5	2	
Lane 6	2	
Lane 7	2	
Lane 8	2	
Lane 9	2	
Lane 10	2	
Lane 11	2	
Lane 12	2	
Lane 13	2	
Lane 14	2	
Lane 15	2	

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

-->: Select Screen
!!: Select Item
Enter: Select
+/-: Change Opt.
F1: General Help
F2: Previous Values
F3: Optimized Defaults
F4: Save & Exit
ESC: Exit

✓ PEG Gen3 Endpoint Hint Value each Lane

Optionen: 0..11

6.4.1.2.4 Gen3 RxCTLE Control

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.	
Chipset	
Gen3 RxCTLE Control	Gen3 RxCTLE setting for Bundle0 (Lane0, Lane1)
Bundle0	0
Bundle1	0
Bundle2	0
Bundle3	0
Bundle4	0
Bundle5	0
Bundle6	0
Bundle7	0
RxCTLE Override	[Disabled]

-->: Select Screen
↑↓: Select Item
Enter: Select
+/-: Change Opt.
F1: General Help
F2: Previous Values
F3: Optimized Defaults
F4: Save & Exit
ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **PCIe Gen3 RxCTLEp Setting x**
Optionen: 0..15

6.4.2 PCH-IO Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.	
Chipset	
Intel PCH RC Version	2.0.0.0
Intel PCH SKU Name	PCH-H Desktop Q170 SKU
Intel PCH Rev ID	31/D1
► PCI Express Configuration	PCI Express Configuration settings
► USB Configuration	
► HD Audio Configuration	
PCH LAN Controller	[Enabled]
DeepSx Power Policies	[Disabled]
LAN Wake From DeepSx	[Enabled]
Wake on LAN	[Enabled]
SLP_LAN# Low on DC Power	[Enabled]
CLKRUN# Logic	[Enabled]
High Precision Timer	[Enabled]
State After G3	[S0 State]
Compatible Revision ID	[Disabled]
PCH Cross Throttling	[Enabled]
PCIe Pll SSC	[Auto]

	--: Select Screen
	!!: Select Item
	Enter: Select
	+/-: Change Opt.
	F1: General Help
	F2: Previous Values
	F3: Optimized Defaults
	F4: Save & Exit
	ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Intel PCH RC Version**
Optionen: keine
- ✓ **Intel PCH SKU Name**
Optionen: keine
- ✓ **Intel PCH Rev ID**
Optionen: keine
- ✓ **PCI Express Configuration**
Untermenü: siehe "PCI Express Configuration" (Seite 89)
- ✓ **USB Configuration**
Untermenü: siehe "USB Configuration" (Seite 94)
- ✓ **HD Audio Configuration**
Untermenü: siehe "HD Audio Configuration" (Seite 95)
- ✓ **PCH LAN Controller**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Wake on LAN**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **SLP_LAN# Low on DC Power**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Second LAN Controller**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **DeepSx Policies**
Optionen: Disabled / Enabled in S4-S5

- ✓ **LAN Wake From DeepSx**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Wake on LAN**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **SLP_LAN# Low on DC Power**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **CLKRUN# Logic**
Optionen: Disabled
- ✓ **High Precision Timer**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **State After G3**
Optionen: S0 State / S5 State
- ✓ **Compatible Revision ID**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PCH Cross Throttling**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PCIe PII SSC**
Optionen: Auto / 0.0% / 0.1% / 0.2% / ... / 2.0%

6.4.2.1 PCI Express Configuration

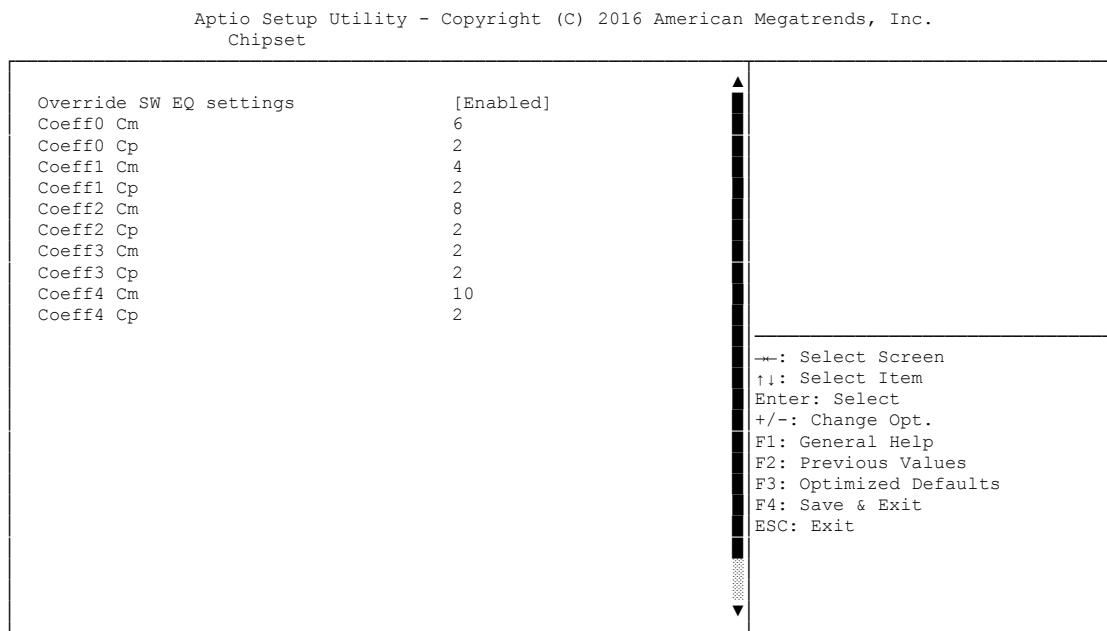
Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.
Chipset

PCI Express Configuration		PCI Express Root Port 1 Settings.
PCI Express Clock Gating	[Enabled]	
Peer Memory Write Enable	[Disabled]	
Compliance Test Mode	[Disabled]	
PCIe-USB Glitch W/A	[Disabled]	
► PCI Express Gen3 Eq Lanes		
► PCI Express Root Port 1		
► PCI Express Root Port 2		
► PCI Express Root Port 3		
► PCI Express Root Port 4		
► PCI Express Root Port 5	PCIE Port 5 is assigned to LAN	
► PCI Express Root Port 5		
► PCI Express Root Port 6		
► PCI Express Root Port 7		
► PCI Express Root Port 8		
► PCI Express Root Port 9		
► PCI Express Root Port 10		
► PCI Express Root Port 11		
► PCI Express Root Port 12		
► PCI Express Root Port 13		
► PCI Express Root Port 14		
► PCI Express Root Port 15		
► PCI Express Root Port 16		
► PCI Express Root Port 17		

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **PCI Express Clock Gating**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Peer Memory Write Enable**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Compliance Test Mode**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PCIe-USB Glitch W/A**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PCI Express Gen3 Eq Lanes**
Untermenü: siehe "PCI Express Gen3 Eq Lanes" (Seite 90)
- ✓ **PCI Express Root Port X**
Untermenü: siehe "PCI Express Root Port" (Seite 91)

6.4.2.1.1 PCI Express Gen3 Eq Lanes



- ✓ **Override SW EQ settings**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Coeffx Cm**
Optionen: 0..63
- ✓ **Coeffx Cp**
Optionen: 0..63

6.4.2.1.2 PCI Express Root Port

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.	
Chipset	
PCI Express Root Port 1	[Enabled]
Topology	[Unknown]
ASPM Support	[Auto]
L1 Substates	[L1.1 & L1.2]
Gen3 Eq Phase3 Method	[Software Search]
UPTP	5
DPTP	7
ACS	[Enabled]
URR	[Disabled]
FER	[Disabled]
NFER	[Disabled]
CER	[Disabled]
CTO	[Disabled]
SEFE	[Disabled]
SENFE	[Disabled]
SECE	[Disabled]
PME SCI	[Enabled]
Hot Plug	[Disabled]
Advanced Error Reporting	[Enabled]
PCIE Speed	[Auto]
Transmitter Half Swing	[Disabled]
Detect Non-Compliance Device	[Disabled]
Extra Bus Reserved	0
Reserved Memory	10
Prefetchable Memory	10

Control the PCI Express Root Port.

--: Select Screen
!!: Select Item
Enter: Select
+/-: Change Opt.
F1: General Help
F2: Previous Values
F3: Optimized Defaults
F4: Save & Exit
ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **PCI Express Root Port x**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Topology**
Optionen: Unknown / x1 / x4 / Sata Express / M2
- ✓ **ASPM Support**
Optionen: Disabled / L0s / L1 / L0sL1 / Auto
- ✓ **L1 Substates**
Optionen: Disabled / L1.1 / L1.2 / L1.1 & L1.2
- ✓ **Gen3 Eq Phase3 Method**
Optionen: Hardware / Static Coeff. / Software Search
- ✓ **UPTP**
Optionen: 0..10
- ✓ **DPTP**
Optionen: 0..10
- ✓ **ACS**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **URR**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **FER**
Optionen: Enabled / Disabled
- ✓ **NFER**
Optionen: Enabled / Disabled

- ✓ **CER**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **CTO**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **SEFE**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **SENFE**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **SECE**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **PME SCI**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **Hot Plug**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **Advanced Error Reporting**
Optionen: Enabled / Disabled
 - ✓ **PCIe Speed**
Optionen: Auto / Gen1 / Gen2
 - ✓ **Transmitter Half Swing**
Optionen: Disabled / Enabled
 - ✓ **Detect Non-Compliance Device**
Optionen: Disabled / Enabled
 - ✓ **Extra Bus Reserved**
Optionen: 0...7
 - ✓ **Reserved Memory**
Optionen: 1...20
 - ✓ **Prefetchable Memory**
Optionen: 1...20
 - ✓ **Reserved I/O**
Optionen: 4 / 8 / 12 / 16 / 20
 - ✓ **PCIe Cp**
Optionen: 0..63
 - ✓ **PCIe Cm**
Optionen: 0..63
 - ✓ **PCIe LTR**
Optionen: Disabled / Enabled
 - ✓ **PCIe LTR Lock**
Optionen: Disabled / Enabled
 - ✓ **PCIE1 CLKREQ Mapping Override**
Optionen: Default / No CLKREQ / Custom Number
-

✓ **Snoop Latency Override**

Optionen: Disabled / Manual / Auto

6.4.2.2 USB Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc. Chipset		
USB Configuration		Precondition work on USB host controller and root ports for faster enumeration.
USB Precondition	[Disabled]	
XHCI Disable Compliance Mode	[FALSE]	
xDCI Support	[Disabled]	
USB Port Disable Override	[Select Per-Pin]	
USB SS Physical Connector #0	[Enabled]	
USB SS Physical Connector #1	[Enabled]	
USB SS Physical Connector #2	[Enabled]	
USB SS Physical Connector #3	[Enabled]	
USB SS Physical Connector #4	[Enabled]	
USB SS Physical Connector #5	[Enabled]	
USB SS Physical Connector #6	[Enabled]	
USB SS Physical Connector #7	[Enabled]	
USB SS Physical Connector #8	[Enabled]	
USB SS Physical Connector #9	[Enabled]	
USB HS Physical Connector #0	[Enabled]	←: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit
USB HS Physical Connector #1	[Enabled]	
USB HS Physical Connector #2	[Enabled]	
USB HS Physical Connector #3	[Enabled]	
USB HS Physical Connector #4	[Enabled]	

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **USB Precondition**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **XHCI Disable Compliance Mode**
Optionen: FALSE / TRUE
- ✓ **xDCI Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **USB Port Disable Override**
Optionen: Disabled / Select Per-Pin
- ✓ **USB SS Physical Connector #x**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **USB HS Physical Connector #x**
Optionen: Disabled / Enabled

6.4.2.3 HD Audio Configuration

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc. Chipset		
HD Audio Configuration HD Audio [Enabled] HDA-Link Codec Select [Disabled] iDisplay Audio Disconnect PME Enable ▶ HD Audio Advanced Configuration ▶ HD Audio DSP Features Configuration	Control Detection of the HA-Audio device. Disabled = HDA will be unconditionally disabled Enabled = HDA will be unconditionally enabled Auto = HDA will be enabled if present, disabled otherwise.	---: Select Screen !!: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **HD Audio**
Optionen: Disabled / Enabled / Auto
- ✓ **HDA-Link Codec Select**
Optionen: Platform Onboard / External Kit
- ✓ **iDisplay Audio Disconnect**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **PME Enable**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **HD Audio Advanced Configuration**
Untermenü: siehe "HD Audio Subsystem Advanced Configuration Settings" (Seite 96)
- ✓ **HD Audio DSP Features Configuration**
Untermenü: siehe "HD Audio Subsystem Features Configuration (ACPI)" (Seite 97)

6.4.2.3.1 HD Audio Subsystem Advanced Configuration Settings

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.
Chipset

HD Audio Subsystem Advanced Configuration Settings I/O Buffer Control: I/O Buffer Ownership [I2S Port] I2S Codec Select [Realtek ALC286S] I/O Buffer Voltage Select [3.3V] Statically Switchable BCLK Clock Frequency Configuration: HD Audio Link Frequency [24 MHz] iDisplay Link Frequency [96 MHz]	Selects the ownership of the I/O buffer between Intel HD Audio link vs I2S port (for bilingual codecs). <hr/> -->: Select Screen <--: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit
--	---

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **I/O Buffer Ownership**
Optionen: HD-Audio Link / HD-Audio Link/I2S Port / I2S Port
- ✓ **I2S Codec Select**
Optionen: Disabled / Wolfson WM5102/WM8281 / Realtek ALC298 / Realtek ALC286S / Analog Devices SSM4567
- ✓ **I/O Buffer Voltage Select**
Optionen: 3.3V / 1.8V
- ✓ **HD Audio Link Frequency**
Optionen: 6 MHz / 12 MHz / 24 MHz
- ✓ **iDisplay Link Frequency**
Optionen: 48 MHz / 96 MHz

6.4.2.3.2 HD Audio Subsystem Features Configuration (ACPI)

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.
Chipset

HD Audio Subsystem Features Configuration (ACPI)		Selects DMIC to expose in NHLT ACPI table
Audio DSP NHLT Endpoints Configuration:		
DMIC	[4 Mic Array]	
Bluetooth	[Disabled]	
I2S	[Disabled]	
Audio DSP Feature Support:		
WoV (Wake on Voice)	[Disabled]	
Bluetooth Sideband	[Disabled]	
BT Intel HFP	[Disabled]	
BT Intel A2DP	[Disabled]	
Codec based VAD	[Disabled]	
DSP based Speech. Pre-Processing	[Disabled]	
Disabled		→: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt.
Voice Activity Detection	[Intel Wake on Voice]	F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit
Audio DSP Pre/Post-Processing Module Support:		
Waves	[Disabled]	
DTS	[Disabled]	
IntelSst Speech	[Disabled]	
Dolby	[Disabled]	
ForteMedia SAMSoft	[Disabled]	
Intel WoV	[Disabled]	

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **DMIC**
Optionen: Disabled / 1 Mic Array / 2 Mic Array / 4 Mic Array
- ✓ **Bluetooth**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **I2S**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **WoV (Wake on Voice)**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Bluetooth Sideband**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **BT Intel HFP**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **BT Intel A2DP**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Codec based VAD**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **DSP based Speech. Pre-Processing** **Disabled**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Voice Activity Detection**
Optionen: Intel Wake on Voice / Windows 10 Voice Activation
- ✓ **Waves**
Optionen: Disabled / Enabled

- ✓ **DTS**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **IntelSst Speech**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Dolby**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **ForteMedia SAMSoft**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Intel WoV**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Sound Research IP**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Conexant Pre-Process**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Conexant Smart Amp**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Custom Module 'Alpha'**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Custom Module 'Beta'**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Custom Module 'Gamma'**
Optionen: Disabled / Enabled

6.5 Security

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.		
Security		
Password Description		
Minimum length	3	
Maximum length	20	
Administrator Password		Set Administrator Password. When set, this password has to be entered to enter setup.
► Secure Boot menu		
		---- ←→: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Administrator Password**
Optionen: Eingabetaste drücken
- ✓ **Secure Boot menu**
Untermenü: siehe "Secure Boot Menu" (Seite 100)

6.5.1 Secure Boot Menu

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.		
Security		
System Mode	Setup	Secure Boot can be enabled if 1.System running in User mode with enrolled Platform Key(PK) 2.CSM function is disabled
Secure Boot	Not Active	
Vendor Key	Not Active	
Secure Boot	[Disabled]	
Secure Boot Mode	[Custom]	
► Key Management		
<small>←: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit</small>		

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Secure Boot Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Secure Boot Mode**
Optionen: Standard / Custom
- ✓ **Key Management**
Untermenü: siehe "Key Management" (Seite 101)

6.5.1.1 Key Management

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.																											
Security																											
Provision Factory Default Keys [Disabled]			Install Factory default Secure Boot Keys when system is in Setup Mode.																								
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Enroll all Factory Default Keys ▶ Save all Secure Boot Variables 																											
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>Secure Boot variable</th> <th>Size</th> <th>Key#</th> <th>Key source</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>► Platform Key(PK)</td> <td>0 </td> <td>0 </td> <td></td> </tr> <tr> <td>► Key Exchange Keys</td> <td>0 </td> <td>0 </td> <td></td> </tr> <tr> <td>► Authorized Signatures</td> <td>0 </td> <td>0 </td> <td></td> </tr> <tr> <td>► Forbidden Signatures</td> <td>0 </td> <td>0 </td> <td></td> </tr> <tr> <td>► Authorized TimeStamps</td> <td>0 </td> <td>0 </td> <td></td> </tr> </tbody> </table>			Secure Boot variable	Size	Key#	Key source	► Platform Key(PK)	0	0		► Key Exchange Keys	0	0		► Authorized Signatures	0	0		► Forbidden Signatures	0	0		► Authorized TimeStamps	0	0		
Secure Boot variable	Size	Key#	Key source																								
► Platform Key(PK)	0	0																									
► Key Exchange Keys	0	0																									
► Authorized Signatures	0	0																									
► Forbidden Signatures	0	0																									
► Authorized TimeStamps	0	0																									
			<pre> --: Select Screen !!: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit </pre>																								

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

✓ **Provision Factory Default Keys**

Optionen: Disabled / Enabled

✓ **Enroll All Factory Default Keys**

Optionen: Eingabetaste drücken

✓ **Save All Secure Boot Variables**

Optionen: Eingabetaste drücken

✓ **Platform Key(PK)**

Optionen: Set New Key

✓ **Key Exchange Keys**

Optionen: Set New Key / Append Key

✓ **Authorized Signatures**

Optionen: Set New Key / Append Key

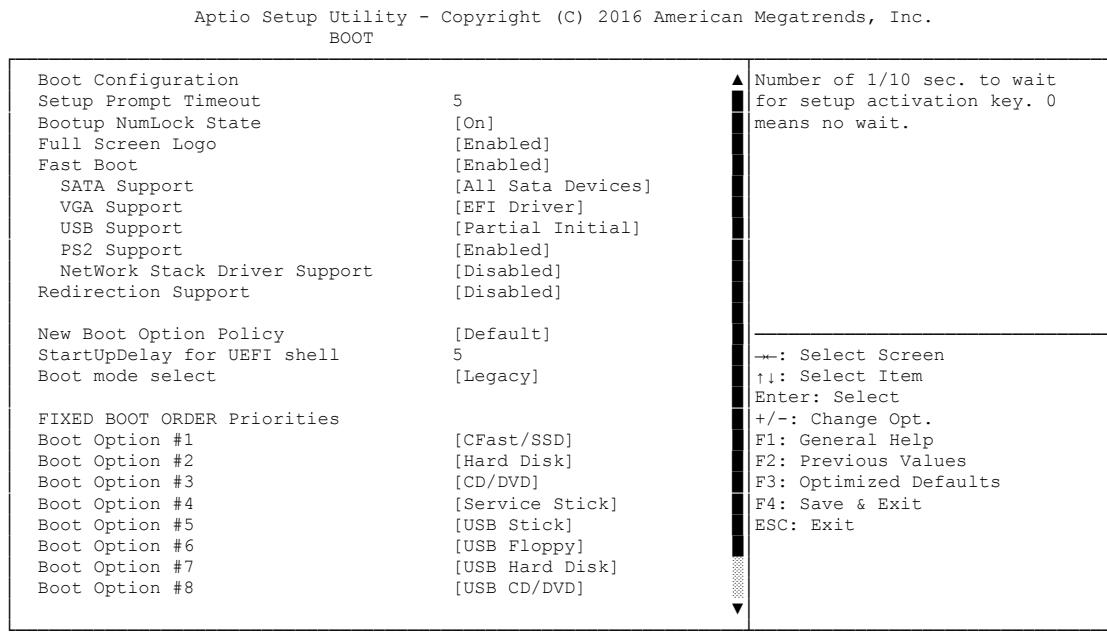
✓ **Forbidden Signatures**

Optionen: Set New Key / Append Key

✓ **Authorized TimeStamps**

Optionen: Set New Key / Append Key

6.6 Boot



Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Setup Prompt Timeout**
Optionen: 0...65535 [x 1/10 sec.]
- ✓ **Bootup NumLock State**
Optionen: On / Off
- ✓ **Full Screen Logo**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Fast Boot**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **SATA Support**
Optionen: Last Boot HDD Only / All Sata Devices / HDD Only
- ✓ **VGA Support**
Optionen: Auto / EFI Driver
- ✓ **USB Support**
Optionen: Disabled / Full Initial / Partial Initial
- ✓ **PS2 Devices Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **NetWork Stack Driver Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **Redirection Support**
Optionen: Disabled / Enabled
- ✓ **New Boot Option Policy**
Optionen: Default / Place First / Place Last

- ✓ **StartUpDelay for UEFI shell**
Optionen: 0..255
- ✓ **Boot mode select**
Optionen: Legacy / UEFI / DUAL
- ✓ **Fixed Boot Order Priorities**
Optionen: Reihenfolge der Boot-Devices überprüfen/ändern
- ✓ **Advanced Fixed Boot Order Parameters**
Untermenü: siehe "Fixed Boot Order Priority" (Seite 104)

6.6.1 Fixed Boot Order Priority

Aptio Setup Utility - Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc. BOOT		
Max. CFast/SSD capacity (GB) Max. USB Stick capacity /GB)	200 64	Capacity limit for boot group CFast/SSD in GB
<hr/> <p>←: Select Screen ↑↓: Select Item Enter: Select +/-: Change Opt. F1: General Help F2: Previous Values F3: Optimized Defaults F4: Save & Exit ESC: Exit</p>		

Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

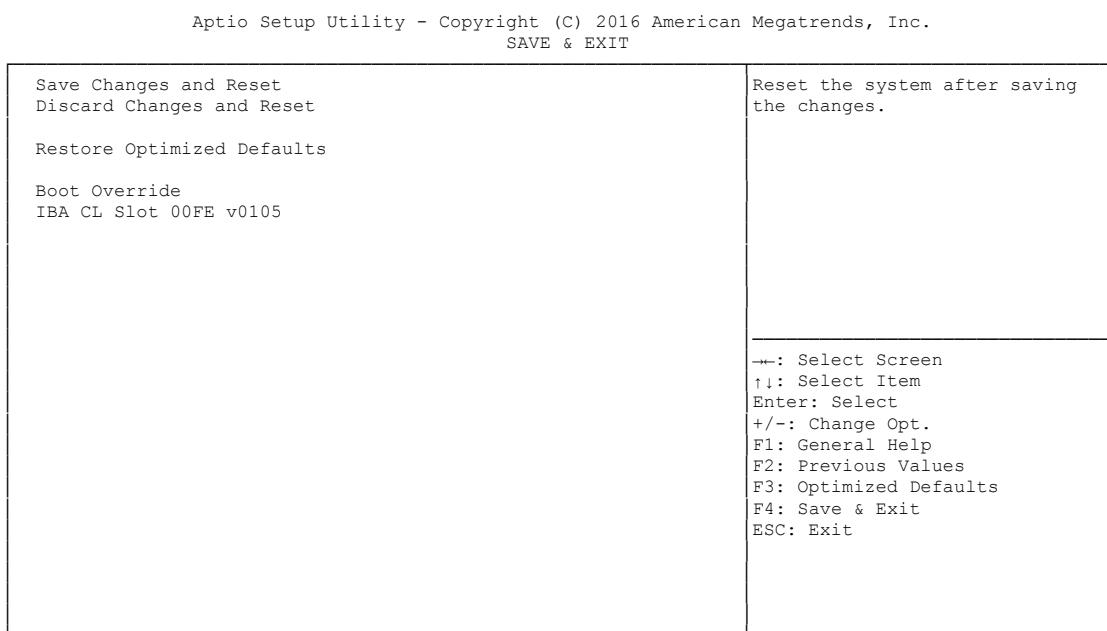
✓ **Max. CFast/SSD capacity (GB)**

Optionen: 1..16384

✓ **Max. USB Stick capacity (GB)**

Optionen: 1..16384

6.7 Save & Exit



Version 2.18.1259. Copyright (C) 2016 American Megatrends, Inc.

- ✓ **Save Changes and Reset**
Optionen: Eingabetaste drücken
- ✓ **Discard Changes and Reset**
Optionen: Eingabetaste drücken
- ✓ **Restore Defaults**
Optionen: Eingabetaste drücken
- ✓ **Save as User Defaults**
Optionen: Eingabetaste drücken
- ✓ **Restore User Defaults**
Optionen: Eingabetaste drücken
- ✓ **Boot Override**
Optionen: Eingabetaste drücken
- ✓ **IBA GE Slot 00C8 v1381**
Optionen: keine

6.8 BIOS-Update

Wenn ein Update des BIOS vorgenommen werden soll, dann wird hierzu das Programm „DecdFlsh“ sowie ein bootfähiges Medium mit der aktuellsten BIOS-Version benutzt. Dabei ist es wichtig, dass das Programm aus einer DOS-Umgebung ohne einen virtuellen Speichermanager wie zum Beispiel „EMM386.EXE“ gestartet wird. Sollte ein solcher Speichermanager geladen sein, wird das Programm mit einer Fehlermeldung abbrechen oder einen Absturz verursachen.

DecdFlsh ist ein Programm zum automatischen Update des BIOS auf allen Boards mit AMI-BIOS. Alle Dateien aus dem zip-Verzeichnis müssen in ein Verzeichnis entpackt werden. Von dort wird

```
DecdFlsh Bios-Dateiname
```

aufgerufen. Der Name der BIOS-Datei und deren Länge werden überprüft. Das BIOS wird nun programmiert.

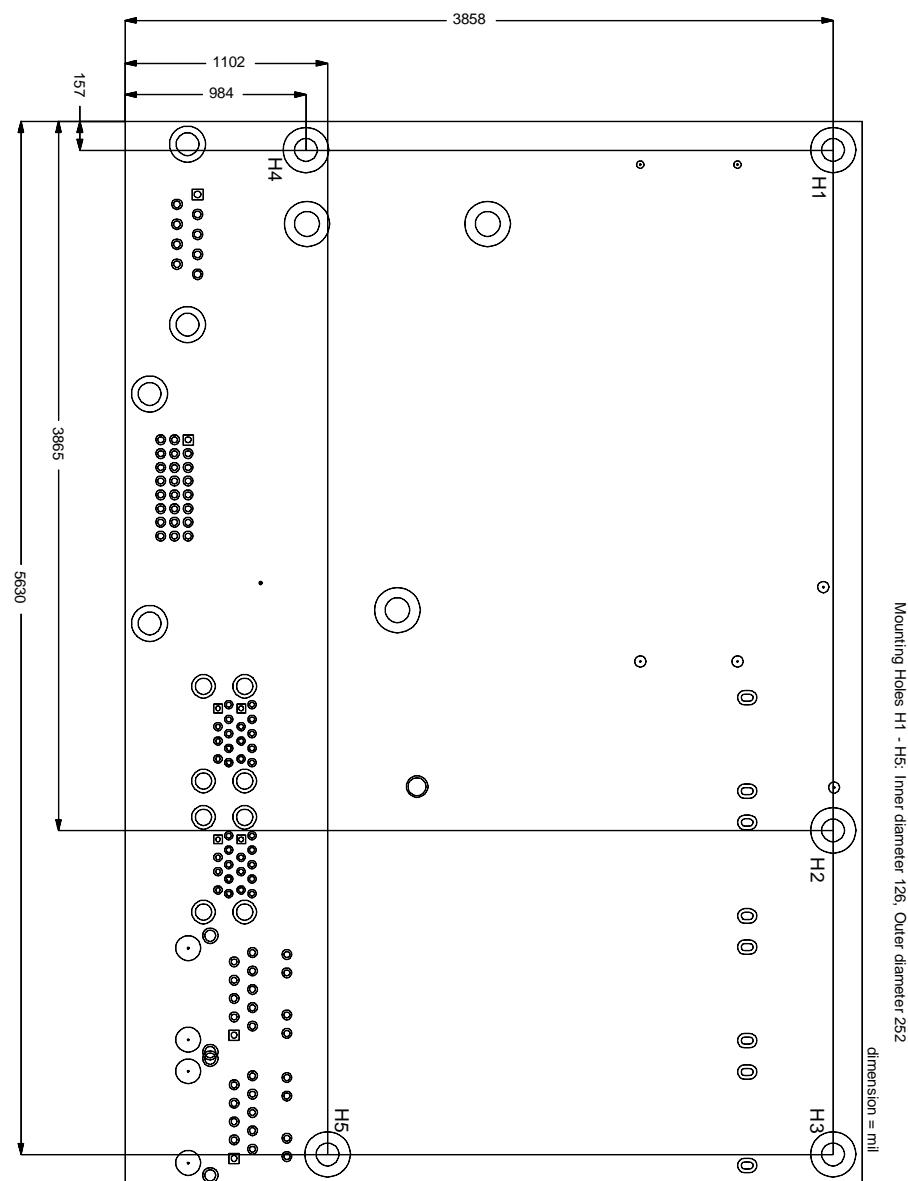
Während des Flash-Vorgangs darf das System auf keinen Fall unterbrochen werden, da sonst das Update abbricht und anschließend das BIOS auf dem Board zerstört ist. Der Flash-Vorgang dauert etwa 75 Sekunden. Das erforderliche Firmware-Update erfolgt automatisch.

 Achtung	Beschädigungsgefahr durch falsche Update-Durchführung! Wenn das BIOS-Update fehlerhaft durchgeführt wird, kann das Board dadurch unbenutzbar werden. Deshalb sollte ein BIOS-Update nur gemacht werden, wenn die Korrekturen/Ergänzungen, die die neue BIOS-Version mitbringt, auch wirklich benötigt werden. Vor einem geplanten BIOS-Update muss unbedingt sichergestellt werden, dass die BIOS-Datei, die neu eingespielt werden soll, wirklich für genau dieses Board und für genau diese Boardversion herausgegeben wurde. Wenn eine ungeeignete Datei verwendet wird, dann führt dies unweigerlich dazu, dass das Board anschließend nicht mehr startet.
---	---

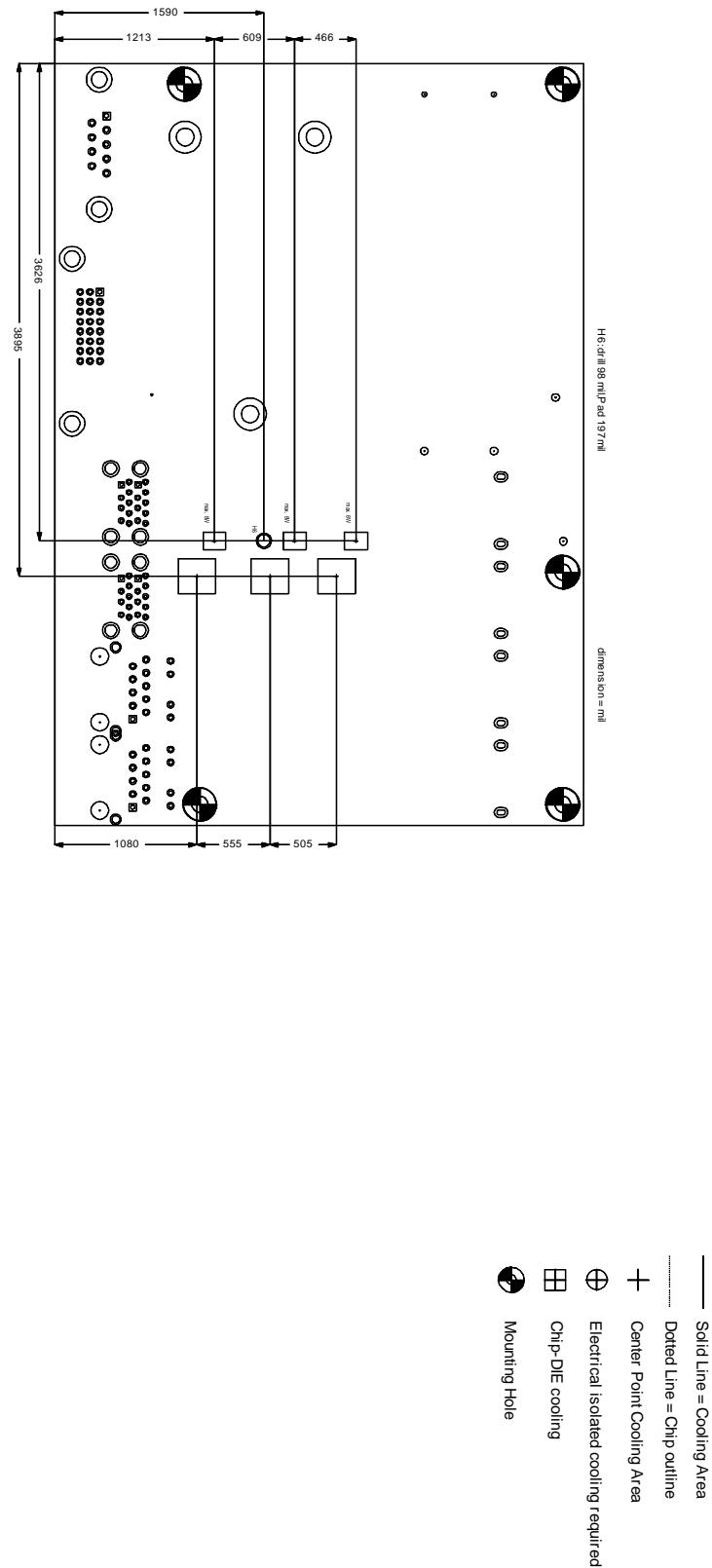
7 Mechanische Zeichnung

	Maßangaben Alle Maßangaben sind in mil (1 mil = 0,0254 mm). Angaben in eckigen Klammern sind in mm.
Hinweis	

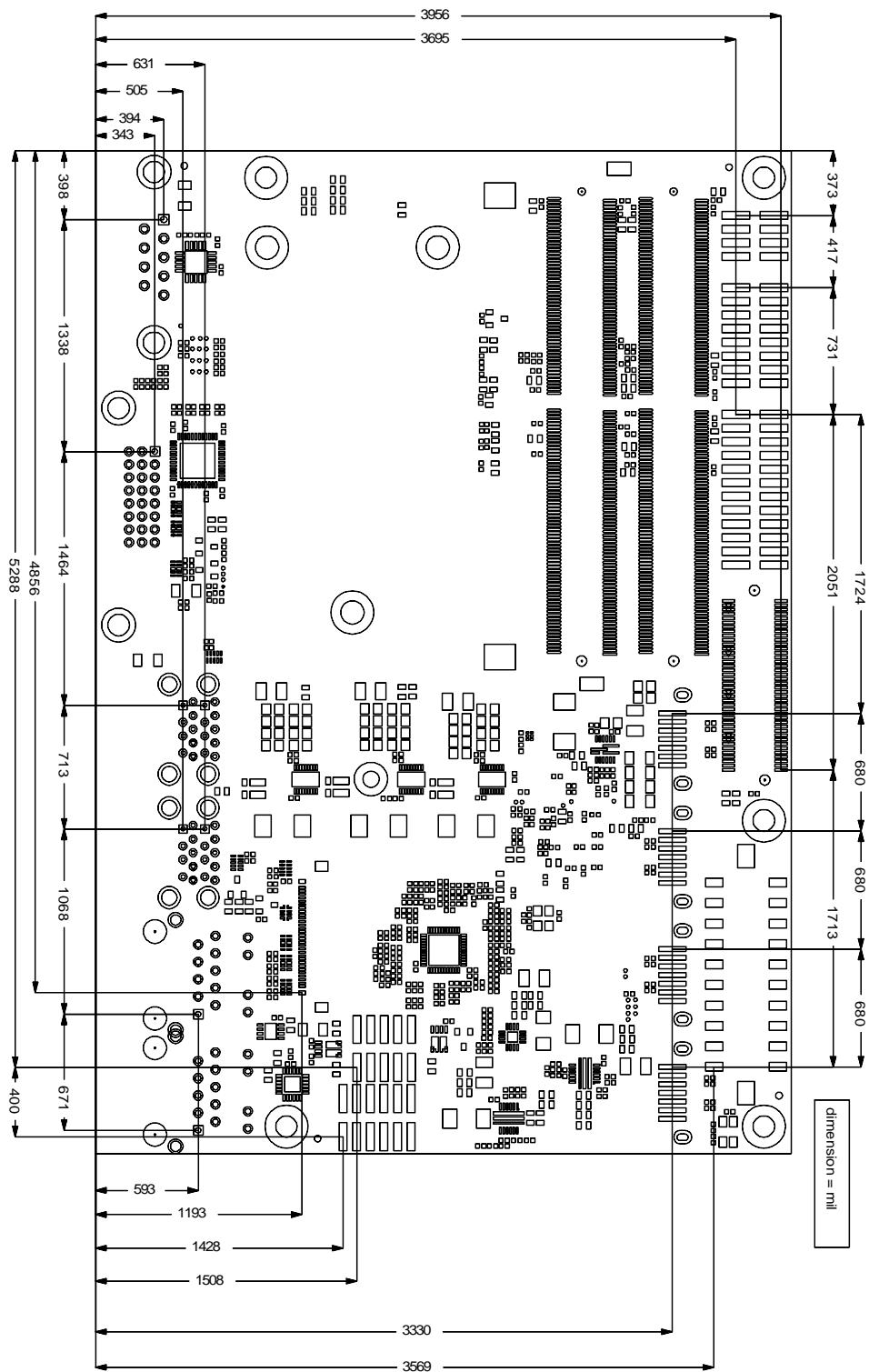
7.1 Leiterplatte: Bohrungen



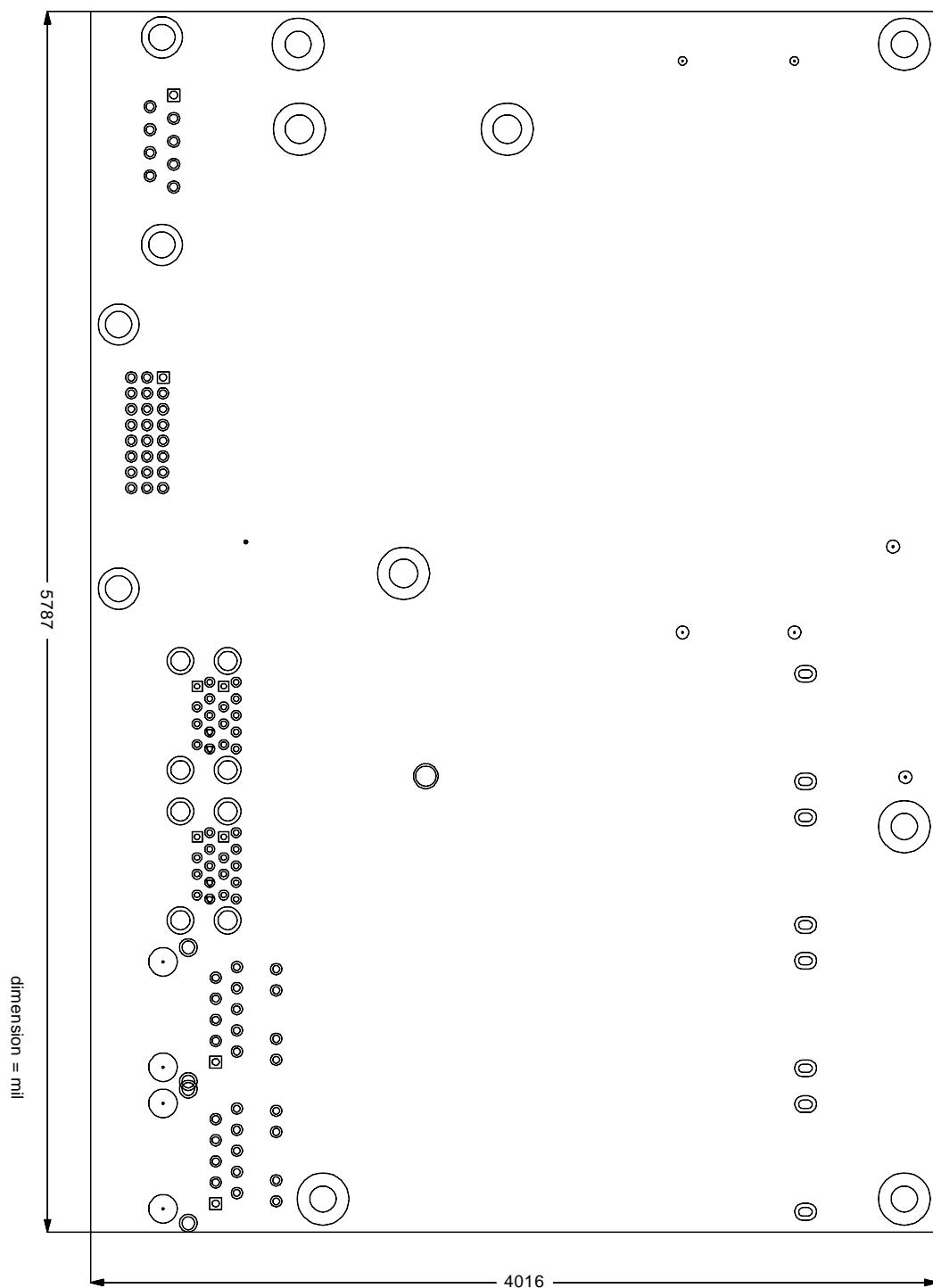
7.2 Leiterplatte: Heat Sink



7.3 Leiterplatte: Pin-1-Abstände



7.4 Leiterplatte: Outlines



8 Technische Daten

8.1 Elektrische Daten

Spannungsversorgung:

Board: 5 Volt und 12 Volt (+/- 5%)
RTC: >= 3 Volt

Stromverbrauch:

RTC: <= 10µA

8.2 Umgebungsbedingungen

Temperaturbereich:

Operating: 0°C bis +60°C (erw. Temperaturbereich auf Anfrage)
Lagerung: -25°C bis +85°C
Versand: -25°C bis +85°C, für verpackte Boards

Temperaturänderungen:

Operating: 0,5°C pro Minute, 7,5°C in 30 Minuten
Lagerung: 1,0°C pro Minute
Versand: 1,0°C pro Minute, für verpackte Boards

Relative Luftfeuchte:

Operating: 5% bis 85% (nicht kondensierend)
Lagerung: 5% bis 95% (nicht kondensierend)
Versand: 5% bis 100% (nicht kondensierend), für verpackte Boards

Stoß:

Operating: 150m/s², 6ms
Lagerung: 400m/s², 6ms
Versand: 400m/s², 6ms, für verpackte Boards

Vibrationen:

Operating: 10 bis 58Hz, 0,075mm Amplitude
58 bis 500Hz, 10m/s²
Lagerung: 5 bis 9Hz, 3,5mm Amplitude
9 bis 500Hz, 10m/s²
Versand: 5 bis 9Hz, 3,5mm Amplitude
9 bis 500Hz, 10m/s², für verpackte Boards



Hinweis zu Stoß- und Vibrationsfestigkeit

Die Angaben zu Stoß- und Vibrationsfestigkeit beziehen sich auf das reine Motherboard ohne Kühlkörper, Speicherriegel, Verkabelungen usw.

Hinweis

8.3 Thermische Spezifikationen

Das Board ist spezifiziert für einen Umgebungstemperaturbereich von 0°C bis +60°C (erw. Temperaturbereich auf Anfrage). Zusätzlich muss darauf geachtet werden, dass die Temperatur des Prozessor-Dies 100°C nicht überschreitet. Hierfür muss ein geeignetes Kühlkonzept realisiert werden, das sich an der maximalen Leistungsaufnahme des Prozessors/Chipsatzes orientiert. Zu beachten ist dabei auch, dass eventuell vorhandene Kontroller im Kühlkonzept Berücksichtigung finden. Die Leistungsaufnahme dieser Bausteine liegt unter Umständen in der gleichen Größenordnung wie die Leistungsaufnahme des Prozessors.

Das Board ist durch geeignete Bohrungen für den Einsatz moderner Kühl-Lösungen vorbereitet. Wir haben eine Reihe von kompatiblen Kühl-Komponenten im Programm. Ihr Distributor berät Sie gerne bei der Auswahl geeigneter Lösungen.



Achtung

Überschreiten der maximalen Die-Temperatur verhindern!

Es liegt im Verantwortungsbereich des Endkunden, dass die Die-Temperatur des Prozessors 100°C nicht überschreitet! Eine dauerhafte Überhitzung kann das Board zerstören!

Für den Fall, dass die Temperatur 100°C überschreitet, muss die Umgebungstemperatur reduziert werden. Unter Umständen muss für eine ausreichende Luftzirkulation Sorge getragen werden.

9 Support und Service

Beckhoff und seine weltweiten Partnerfirmen bieten einen umfassenden Support und Service, der eine schnelle und kompetente Unterstützung bei allen Fragen zu Beckhoff-Produkten und -Systemlösungen zur Verfügung stellt.

9.1 Beckhoff-Support

Der Support bietet Ihnen einen umfangreichen technischen Support, der Sie nicht nur bei dem Einsatz einzelner Beckhoff-Produkte, sondern auch bei weiteren umfassenden Dienstleistungen unterstützt:

- weltweiter Support
- Planung, Programmierung und Inbetriebnahme komplexer Automatisierungssysteme
- umfangreiches Schulungsprogramm für Beckhoff-Systemkomponenten

Hotline: +49(0)5246/963-157
Fax: +49(0)5246/963-9157
E-Mail: support@beckhoff.com

9.2 Beckhoff-Service

Das Beckhoff-Service-Center unterstützt Sie rund um den After-Sales-Service:

- Vor-Ort-Service
- Reparaturservice
- Ersatzteilservice
- Hotline-Service

Hotline: +49(0)5246/963-460
Fax: +49(0)5246/963-479
E-Mail: service@beckhoff.com

9.3 Beckhoff-Firmenzentrale

Beckhoff Automation GmbH & Co. KG
Eiserstr. 5
33415 Verl
Deutschland

Telefon: +49(0)5246/963-0
Fax: +49(0)5246/963-198
E-Mail: info@beckhoff.de
Web: www.beckhoff.de

Weitere Support- und Serviceadressen finden Sie auf unseren Internetseiten unter
<http://www.beckhoff.de>.

Dort finden Sie auch weitere Dokumentationen zu Beckhoff-Komponenten.

I Anhang: Post-Codes

Während der Bootphase generiert das BIOS eine Reihe von Statusmeldungen (sog. "POST-Codes"), die mit Hilfe eines geeigneten Lesegerätes (POST-Code-Karte) ausgegeben werden können. Die Bedeutung der POST-Codes wird in dem Dokument "Aptio™ 4.x Status Codes" von American Megatrends® erläutert, das auf der Webseite <http://www.ami.com> erhältlich ist. Zusätzlich werden die folgenden OEM-POST-Codes ausgegeben:

Code	Beschreibung
87h	BIOS-API gestartet
88h	PCA9535 gestartet
89h	PWRCTRL-Firmware gestartet

II Anhang: Ressourcen

Interrupt

Die verwendeten Ressourcen sind abhängig von der Setup-Einstellung.

Die aufgeführten Interrupts und deren Benutzung sind durch die AT-Kompatibilität gegeben.

Wenn Interrupts exklusiv auf der ISA-Seite zur Verfügung stehen müssen, sind diese durch das BIOS-Setup zu reservieren. Auf der PCI-Seite ist die Exklusivität nicht gegeben und auch nicht möglich.

Adresse	Funktion
IRQ0	Timer
IRQ1	PS/2 Keyboard
IRQ2 (8)	
IRQ3	
IRQ4	
IRQ5	
IRQ6	
IRQ7	
IRQ8	RTC
IRQ9	
IRQ10	
IRQ11	
IRQ12	Microsoft PS/2
IRQ13	FPU
IRQ14	Intel® Serial GPIO Host Controller - INT345D
IRQ15	

PCI-Devices

Die hier aufgeführten PCI-Devices sind alle auf dem Board vorhandenen inklusive der, die durch das BIOS erkannt und konfiguriert werden. Durch Setup-Einstellungen des BIOS kann es vorkommen, dass verschiedene PCI-Devices oder Funktionen von Devices nicht aktiviert sind. Wenn Devices deaktiviert werden, kann sich dadurch bei anderen Devices die Bus-Nummer ändern.

AD	INTA	REQ	Bus	Dev.	Fkt.	Kontroller / Slot
-	-	0	0	0	0	Host Bridge ID191F
A	-	0	2	0	0	VGA Controller ID1912
A	-	0	08	0	0	System Peripheral ID1911
A	-	0	20	0	0	XHCI Controller IDA12F
A	-	0	20	2	2	Other DPIO Module ID1311
A	-	0	22	0	0	Serial Other IDA13A
A	-	0	22	3	3	Serial (16550) IDA13D
A	-	0	23	0	0	SATA (AHCI 1.0) IDA102
A	-	0	28	0	0	PCI Bridge (0-1)x0 (x4) IDA110
B	-	0	28	5	5	PCI Bridge (0-2)x1 (x1) IDA115
	-	0	30	0	0	Other DPIO Module IDA127
	-	0	31	0	0	ISA Bridge IDA146
	-	0	31	2	2	Memory Controller IDA121
	-	0	31	4	4	SMBus Controller IDA123
B	-	0	31	6	6	Ethernet Controller ID15B7
A	-	2	00	0	0	Ethernet Controller x1 (x1)

Ressourcen: SMB-Devices

Die folgende Tabelle listet die reservierten SM-Bus-Device-Adressen in 8-Bit-Schreibweise auf. Diese Adressbereiche dürfen auch dann nicht von externen Geräten benutzt werden, wenn die in der Tabelle zugeordnete Komponente auf dem Motherboard gar nicht vorhanden ist.

Adresse	Funktion
34-35	API-Zugriff auf Netzteil
36-39	Reserviert
40-41	GPIO
5C-5D	NCT7491
60-6F	Reserviert für DDR4
70-73	POST-Code Output
88-89	Vom BIOS definierte Slave-Adresse
92-93	i210 default
A0-A7	Reserviert für DDR4
B0-B3	Power-Controller (Zugriff über BIOS-API)
B8-BB	Power-Controller (Zugriff über BIOS-API)